

Weiterbildung



2019

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 18.12.2019
Artikelnummer: 5215001197004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Hinweise zu den Tabellen

Auskünfte

Vorbemerkung

Tabellenteil

1 Berufliche Weiterbildung

- 1.1 Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen 2018
- 1.2 Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen 2018 nach Migrationshintergrund
- 1.3 Berufliche Weiterbildung von deutschen und ausländischen Erwerbspersonen 2018

2 Weiterbildung in Unternehmen 2015

- 2.1 Weiterbildungsangebot in Unternehmen nach Formen, Wirtschaftsbereichen und Beschäftigtengrößenklassen
- 2.2 Teilnahmequoten und Teilnahmestunden je Teilnehmer in Lehrveranstaltungen nach Geschlecht, Wirtschaftsbereichen und Beschäftigtengrößenklassen

3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

- 3.1 Förderung der beruflichen Weiterbildung in Deutschland 2014 bis 2018
- 3.2 Förderung der beruflichen Weiterbildung im Früheres Bundesgebiet 2014 bis 2018
- 3.3 Förderung der beruflichen Weiterbildung in den Neuen Ländern und Berlin-Ost 2014 bis 2018
- 3.4 Eintritte in Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung nach Ländern und Geschlecht 2014 bis 2018

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

- 4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2018
- 4.2 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2017 und 2018

5 Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

- 5.1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen 2016, 2017 und 2018
- 5.2 Geförderte 2018 nach Fortbildungsstätten, Altersgruppen, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht
- 5.3 Geförderte 2018 nach Fortbildungsstätten, Staatsangehörigkeit, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht

6 Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland

- 6.1 Weiterbildungsbeteiligung 2018 nach Lernaktivität, Altersgruppen und Geschlecht
- 6.2 Weiterbildungsbeteiligung der Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren 2018 nach Lernaktivität, höchstem Bildungsabschluss und Geschlecht
- 6.3 Weiterbildungsbeteiligung der Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren 2018 nach Lernaktivität, nach beruflichem Abschluss und Geschlecht

7 Volkshochschulen 2018

- 7.1 Veranstaltungen nach Ländern, Programmbereichen und Fachgebieten
- 7.2 Teilnahme an Prüfungen nach Ländern

Anhang

Glossar

Adressen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder

Nationale Organisationen im Bereich der Bildungsstatistik

Zuordnung nationaler Bildungsabschlüsse zur ISCED-2011

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... = Angabe fällt später an
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Teilmengen

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **davon** kenntlich gemacht. Auf das Wort **davon** ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmissverständlich hervorgeht, dass es sich um eine Aufgliederung handelt.

Die teilweise Ausgliederung einer Summe ist durch das Wort **darunter** gekennzeichnet. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte **und zwar** gebraucht worden.

Vorbemerkung

Die Veröffentlichung „Weiterbildung“ ist eine Zusammenstellung von Ergebnissen verschiedener Erhebungen zu den Themen berufliche und private Weiterbildung. Bis 2006 wurden Teile in der Publikation „Bildung im Zahlenspiegel“ veröffentlicht. Der Inhalt orientiert sich an den Nutzerwünschen. Die Tabellen enthalten unter anderem Daten zu:

- Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen (Mikrozensus)

Hinweis: Der Mikrozensus wird jährlich mit einem Auswahlsatz von 1 % der Bevölkerung erhoben. Bei den Ergebnissen des Mikrozensus handelt es sich um hochgerechnete Zahlen. Die Basis für die Hochrechnung bilden die Eckzahlen der laufenden Bevölkerungsfortschreibung. Ab dem Berichtsjahr 2016 wurde die Stichprobe des Mikrozensus auf eine neue Grundlage umgestellt. Damit basiert die Stichprobe erstmalig auf den Daten des Zensus 2011. Durch diese Umstellung ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ab 2016 mit den Vorjahren eingeschränkt. Ein weiterer Effekt, der die Ergebnisse beeinflusst, ist mit der ungewöhnlich starken Zuwanderung insbesondere durch Schutzsuchende verbunden. Bei der überwiegenden Mehrheit der Aufnahmeeinrichtungen handelte es sich nicht um Wohngebäude, was zur Folge hat, dass die dort lebenden Menschen für den Mikrozensus nicht befragt werden. Der Anstieg kann damit nicht auf die hohe Zuwanderungsbewegung der Jahre 2015 und 2016 zurückgeführt werden.

Aufgrund einer gesetzlichen Neuregelung werden ab dem Mikrozensus 2017 ausschließlich in Privathaushalten lebende Personen berücksichtigt, das heißt Gemeinschaftsunterkünfte (z.B. Seniorenheime, Gefängnisse, Klöster, Aufnahmeeinrichtungen) sind aus der Betrachtung ausgeschlossen.

- Berufliche Weiterbildung in Unternehmen (5. Europäische Erhebung zur beruflichen Weiterbildung in Unternehmen [CVTS5])
- Weiterbildungsmaßnahmen der Bundesagentur für Arbeit
- Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen
- Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)
- Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland (Europäische Erhebung zum Lernen im Erwachsenenalter [AES])
- Veranstaltungen der Volkshochschulen (Volkshochschul-Statistik des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung [DIE])

Im Glossar werden die einzelnen Weiterbildungsbereiche ausführlich beschrieben.



1 Berufliche Weiterbildung

Quelle

Die Daten zur Weiterbildung werden im Mikrozensus, einer 1-% Bevölkerungstichprobe, erhoben.

Hochrechnungsrahmen

Die Ergebnisse des Mikrozensus ab 2013 wurden auf einen neuen Hochrechnungsrahmen umgestellt. Grundlage hierfür sind die aktuellen Eckzahlen der laufenden Bevölkerungsfortschreibung, die auf den Daten des Zensus 2011 (Stichtag 09.05.2011) basieren.

1 Berufliche Weiterbildung

1.1 Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen 2018

Gegenstand der Nachweisung	Teilnehmer und Teilnehmerinnen an beruflicher Weiterbildung					
	im letzten Jahr			in den letzten vier Wochen		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
	1 000					
Deutschland	7 108	3 670	3 438	1 967	996	971
	nach Ländern					
Baden-Württemberg	1 096	580	516	317	164	154
Bayern	1 161	616	545	296	158	137
Berlin	269	129	141	65	29	36
Brandenburg	212	104	107	59	27	32
Bremen	55	27	28	16	7	9
Hamburg	169	82	86	49	22	27
Hessen	583	309	274	171	89	82
Mecklenburg-Vorpommern	138	63	75	41	17	24
Niedersachsen	625	332	293	159	84	75
Nordrhein-Westfalen	1 318	678	640	364	186	178
Rheinland-Pfalz	374	201	173	108	57	51
Saarland	68	36	32	21	12	10
Sachsen	406	198	208	114	52	62
Sachsen-Anhalt	184	91	93	55	27	28
Schleswig-Holstein	245	124	121	68	35	33
Thüringen	206	101	105	65	30	34
	Alter von ... bis unter ... Jahren					
15 - 20	57	31	26	19	10	9
20 - 25	363	188	176	113	57	56
25 - 30	776	393	383	242	123	120
30 - 35	903	485	418	250	135	115
35 - 40	884	471	413	244	126	117
40 - 45	850	446	404	231	119	112
45 - 50	922	467	455	250	121	129
50 - 55	1 037	522	516	276	132	144
55 und mehr	1 315	669	647	343	173	170
	nach Bildungsabschluss					
	allgemeinbildender Schulabschluss					
Haupt- (Volks-)schulabschluss	739	497	241	162	108	54
Abschluss der Polytechnischen Oberschule	378	174	204	100	41	59
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 883	908	975	496	239	257
Fachhochschul-/Hochschulreife	4 026	2 031	1 995	1 183	589	594
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	20	16	/	9	7	/
Ohne allgemeinen Schulabschluss 1, 2	63	45	18	17	12	/
	beruflicher Bildungsabschluss					
Lehre/Berufsausbildung im dualen System 3	2 749	1 485	1 264	707	375	332
Fachschulabschluss 4	1 105	487	619	309	131	178
Fachschule der ehem. DDR	71	14	57	22	/	18
Bachelor	317	164	152	91	48	43
Master	270	142	128	81	40	41
Diplom 5	1 848	937	911	528	263	266
Promotion	270	159	111	99	59	40
Ohne Berufsausbildung 1, 6	479	282	197	131	76	55
	nach Stellung im Beruf					
Selbständige	721	431	290	232	133	98
Mithelfende Familienangehörige	6	/	/	/	/	/
Beamte/Beamtinnen	665	331	333	189	98	91
Angestellte 7	5 059	2 401	2 658	1 382	644	738
Arbeiter/Arbeiterinnen	519	428	92	118	95	24
Auszubildende	119	64	55	39	22	17
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1	19	12	7	6	/	/
	nach Wirtschaftsbereichen					
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	65	52	13	15	12	/
Produzierendes Gewerbe	1 455	1 154	302	352	276	76
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	747	431	315	195	111	84
Sonstige Dienstleistungen	4 821	2 020	2 801	1 400	594	806
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1	19	12	7	6	/	/

Ergebnis des Mikrozensus. Personen im Alter von 15 Jahren und mehr.

1 Einschl. ohne Angabe.

2 Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3 Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, 1-jährige Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie einer geringen Anzahl von Personen mit Anlernausbildung.

4 Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

5 Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

6 Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

7 Einschl. geringfügig Beschäftigte.

1 Berufliche Weiterbildung

1.2 Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen 2018 nach Migrationshintergrund

Gegenstand der Nachweisung	Teilnehmer und Teilnehmerinnen an beruflicher Weiterbildung im letzten Jahr						
	insgesamt	Personen ohne Migrationshintergrund			Personen mit Migrationshintergrund		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1 000						
Deutschland	7 108	6 165	3 160	3 004	944	510	434
	nach Herkunftsregion						
Europa.....	629	X	X	X	629	324	304
darunter:							
Griechenland	22	X	X	X	22	13	9
Italien	42	X	X	X	42	26	17
Österreich	26	X	X	X	26	14	12
Polen	111	X	X	X	111	48	63
Rumänien	49	X	X	X	49	23	26
Kosovo	9	X	X	X	9	6	/
Kroatien	20	X	X	X	20	9	10
Russische Föderation	64	X	X	X	64	30	34
Serbien	15	X	X	X	15	7	8
Türkei	83	X	X	X	83	53	30
Ukraine	22	X	X	X	22	9	13
Afrika.....	42	X	X	X	42	29	13
Amerika.....	40	X	X	X	40	20	20
Naher und Mittlerer Osten.....	158	X	X	X	158	93	65
darunter:							
Kasachstan	65	X	X	X	65	30	35
Süd- und Südostasien.....	39	X	X	X	39	25	14
Ostasien.....	15	X	X	X	15	6	9
Australien/Ozeanien.....	/	X	X	X	/	/	/
Übrige Welt.....	/	X	X	X	/	/	/
Staatenlos.....	/	X	X	X	/	/	/
Ohne Angabe, Ungeklärt.....	16	X	X	X	16	9	7
	Alter von ... bis unter ... Jahren						
15 - 20	57	47	25	23	10	6	/
20 - 25	363	300	150	150	63	37	26
25 - 30	776	647	319	327	130	74	56
30 - 35	903	744	393	351	159	92	67
35 - 40	884	731	388	343	153	83	70
40 - 45	850	709	374	335	141	72	69
45 - 50	922	815	413	402	107	54	53
50 - 55	1 037	957	480	477	80	41	38
55 und mehr	1 315	1 214	618	597	101	51	50
	nach Bildungsabschluss						
	Allgemeine Schulausbildung						
Haupt- (Volks-)schulabschluss	739	619	414	205	120	83	36
Abschluss der Polytechnischen Oberschule	378	375	173	202	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 883	1 670	800	870	213	108	105
Fachhochschul-/Hochschulreife	4 026	3 458	1 745	1 713	568	286	282
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	20	17	13	/	/	/	/
Ohne allgemeinen Schulabschluss 1, 2	63	26	16	10	37	29	8
	Berufliche Ausbildung						
Lehre/Berufsausbildung im dualen System 3	2 749	2 459	1 323	1 136	289	162	128
Fachschulabschluss 4	1 105	1 001	446	555	105	41	64
Fachschule der ehem. DDR	71	70	14	57	/	/	/
Bachelor	317	253	129	124	63	35	28
Master	270	201	105	96	69	37	32
Diplom 5	1 848	1 639	837	801	209	100	109
Promotion	270	229	138	91	41	22	19
Ohne Berufsausbildung 1, 6	479	313	169	144	167	114	53
	nach Stellung im Beruf						
Selbständige	721	639	389	250	82	42	39
Mithelfende Familienangehörige	6	5	/	/	/	/	/
Beamte/Beamtinnen	665	640	320	320	24	11	13
Angestellte 7	5 059	4 385	2 069	2 316	675	332	343
Arbeiter/Arbeiterinnen	519	402	332	70	117	96	21
Auszubildende	119	90	47	43	29	18	12
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1	19	/	/	/	16	11	5
	nach Wirtschaftsbereichen						
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	65	64	51	13	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 455	1 240	981	258	216	172	43
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	747	612	349	263	134	82	52
Sonstige Dienstleistungen	4 821	4 245	1 777	2 468	576	243	333
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1	19	/	/	/	16	11	5

Ergebnis des Mikrozensus. Personen im Alter von 15 Jahren und mehr.

1 Einschl. ohne Angabe.

2 Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3 Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, 1-jährige Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie einer geringen Anzahl von Personen mit Anlernausbildung.

4 Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

5 Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

6 Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

1 Berufliche Weiterbildung

1.3 Berufliche Weiterbildung von deutschen und ausländischen Erwerbspersonen 2018

Gegenstand der Nachweisung	Teilnehmer und Teilnehmerinnen an beruflicher Weiterbildung im letzten Jahr						
	insgesamt	Deutsche			Ausländer/-innen		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1 000						
Deutschland	7 108	6 626	3 386	3 240	482	285	198
	Ausländische Teilnehmer und Teilnehmerinnen nach Staatsangehörigkeit						
Europa.....	335	X	X	X	335	183	152
darunter:							
Griechenland	17	X	X	X	17	11	7
Italien	39	X	X	X	39	25	15
Österreich	22	X	X	X	22	13	9
Polen	27	X	X	X	27	10	18
Rumänien	18	X	X	X	18	10	8
Kosovo	/	X	X	X	/	/	/
Kroatien	22	X	X	X	22	12	11
Russische Föderation	11	X	X	X	11	/	8
Serbien	11	X	X	X	11	5	6
Türkei	34	X	X	X	34	24	10
Ukraine	11	X	X	X	11	/	7
Afrika.....	24	X	X	X	24	18	6
Amerika.....	25	X	X	X	25	13	12
Naher und Mittlerer Osten.....	59	X	X	X	59	46	13
darunter:							
Kasachstan	/	X	X	X	/	/	/
Süd- und Südostasien.....	25	X	X	X	25	18	7
Ostasien.....	10	X	X	X	10	/	6
Australien/Ozeanien.....	/	X	X	X	/	/	/
Übrige Welt.....	/	X	X	X	/	/	/
Staatenlos.....	/	X	X	X	/	/	/
Ohne Angabe, Ungeklärt.....	-	X	X	X	-	-	-
	Alter von ... bis unter ... Jahren						
15 - 20	57	53	28	25	/	/	/
20 - 25	363	325	163	162	38	25	13
25 - 30	776	695	344	351	81	49	32
30 - 35	903	812	428	384	91	56	34
35 - 40	884	803	424	379	81	47	33
40 - 45	850	784	410	374	67	36	31
45 - 50	922	870	439	431	52	28	24
50 - 55	1 037	1 005	501	503	32	20	12
55 und mehr	1 315	1 279	648	631	36	20	16
	nach Bildungsabschluss						
	Allgemeine Schulausbildung						
Haupt- (Volks-)schulabschluss	739	673	450	223	66	48	18
Abschluss der Polytechnischen Oberschule	378	377	174	203	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 883	1 800	861	939	84	47	37
Fachhochschul-/Hochschulreife	4 026	3 728	1 868	1 860	298	162	135
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	20	18	14	/	/	/	/
Ohne allgemeinen Schulabschluss 1, 2	63	30	18	12	33	26	6
	Berufliche Ausbildung						
Lehre/Berufsausbildung im dualen System 3	2 749	2 629	1 412	1 218	120	73	46
Fachschulabschluss 4	1 105	1 068	471	597	38	16	22
Fachschule der ehem. DDR	71	71	14	57	-	-	-
Bachelor	317	278	143	136	38	22	17
Master	270	222	115	107	48	27	21
Diplom 5	1 848	1 747	887	860	101	50	51
Promotion	270	249	147	102	20	12	8
Ohne Berufsausbildung 1, 6	479	362	197	165	118	85	32
	nach Stellung im Beruf						
Selbständige	721	683	411	273	37	20	17
Mithelfende Familienangehörige	6	5	/	/	/	-	/
Beamte/Beamtinnen	665	660	329	330	5	/	/
Angestellte 7	5 059	4 726	2 221	2 505	334	180	153
Arbeiter/Arbeiterinnen	519	446	367	79	73	60	13
Auszubildende	119	101	53	48	18	11	6
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1	19	/	/	/	15	10	/
	nach Wirtschaftsbereichen						
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	65	64	51	13	/	/	-
Produzierendes Gewerbe	1 455	1 347	1 066	281	109	88	21
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	747	668	379	289	79	53	26
Sonstige Dienstleistungen	4 821	4 543	1 888	2 655	278	132	146
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1	19	/	/	/	15	10	/

Ergebnis des Mikrozensus. Personen im Alter von 15 Jahren und mehr.

1 Einschl. ohne Angabe.

2 Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3 Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, 1-jährige Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie einer geringen Anzahl von Personen mit Anlernausbildung.

4 Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie Abschluss an einer Schule für Erzieher/-innen.

5 Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

6 Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.



2 Weiterbildung in Unternehmen

Quelle

Grundlage ist die „Fünfte europäische Erhebung über die berufliche Weiterbildung in Unternehmen“ (CVTS5).

2 Weiterbildung in Unternehmen 2015
2.1 Angebotene Weiterbildungsformen in Unternehmen

Wirtschaftsbereiche/Beschäftigtengrößenklassen	Weiterbildende Unternehmen	Angebotene Formen der Weiterbildung					
		Lehrveranstaltungen	Weiterbildung am Arbeitsplatz	Job-Rotation, Austauschprogramme, Abordnungen, Studienbesuche	Informationsveranstaltungen	Lern- und Qualitätszirkel	Selbstgesteuertes Lernen
%							
nach Wirtschaftsbereichen							
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	83,4	69,0	65,5	12,7	58,2	13,5	17,0
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	72,1	49,8	52,4	11,2	49,0	15,1	12,1
Textil- und Bekleidungsgerber; Ledergewerbe	66,3	53,9	52,9	17,3	47,5	20,8	12,3
Papier- und Druckgewerbe, Vervielfältigung	76,7	53,2	58,9	17,2	55,1	10,9	19,9
Kokerei u. Mineralölverarbeitung, Herstellung von chem. u. pharmazeut. Erzeugn., Gummi- u. Kunststoffwaren; Glasgewerbe, Keramik							
Verarbeitung von Steinen und Erden	81,8	68,5	73,8	13,7	72,4	28,1	15,1
Metallerzeugung u. -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	78,8	63,4	62,4	13,0	49,4	18,2	14,0
Herstellung von DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn., elektr. Ausrüstg., Maschinenbau; Rep. und Inst. von Maschinen und Ausrüstungen	83,0	69,3	72,8	15,0	70,8	13,7	21,7
Fahrzeugbau	87,4	78,4	74,6	24,8	72,2	35,0	26,0
Holzgewerbe, Herstellung von Möbeln, sonst. Waren	77,9	63,6	68,2	13,5	62,5	15,6	17,7
Energieversorgung, Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	90,6	81,7	69,6	14,5	80,6	29,0	27,8
Baugewerbe	72,8	57,4	49,5	2,0	55,5	7,4	13,1
Kfz-Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	93,1	79,9	74,8	15,3	82,5	37,7	63,1
Großhandel (ohne Kfz-Handel)	81,1	68,6	68,7	10,9	62,4	24,3	24,1
Einzelhandel (ohne Kfz-Handel)	79,8	60,7	70,3	12,8	60,4	19,6	38,9
Verkehr und Lagerei	65,6	52,4	51,4	5,2	31,8	12,5	11,8
Gastgewerbe	60,3	46,4	46,4	11,9	42,6	12,8	18,1
Information und Kommunikation	91,3	79,4	78,8	13,8	82,8	21,2	52,2
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	96,5	93,8	85,2	34,1	95,8	43,5	82,4
Mit Finanz- und Versicherungsdiensten verbundene Tätigkeiten	94,2	83,2	81,9	20,3	85,4	31,9	54,4
Grundstücks- u. Wohnungswesen, freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistungen	76,5	58,8	70,2	6,7	59,0	20,9	32,8
Insgesamt ...	77,3	61,9	64,3	9,9	59,3	18,5	26,4
Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten							
10 - 19	68,5	52,6	53,0	5,8	49,8	13,6	22,7
20 - 49	78,1	61,4	64,0	6,6	56,7	17,6	24,8
50 - 249	87,3	72,4	78,9	16,5	72,7	24,7	28,3
250 - 499	97,9	94,8	93,4	26,0	94,0	28,0	55,5
500 - 999	99,4	94,8	91,1	47,1	91,3	47,0	56,3
1 000 und mehr	100	95,8	97,3	63,7	99,4	55,5	77,3
Insgesamt ...	77,3	61,9	64,3	9,9	59,3	18,5	26,4

Ergebnisse der Fünften Europäischen Erhebung über die berufliche Weiterbildung in Unternehmen (CVTS5).

2 Weiterbildung in Unternehmen 2015

2.2 Teilnahmequoten und Teilnahmestunden von Unternehmen mit Lehrveranstaltungen

Wirtschaftsbereiche/Beschäftigtengrößenklassen	Teilnahmequote			Teilnahmestunden			
	insgesamt	männlich	weiblich	an internen Lehrveranstaltungen	an externen Lehrveranstaltungen	je Beschäftigten	je Teilnehmenden
	%			Stunden			
nach Wirtschaftsbereichen							
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	63,1	66,0	44,6	73,9	26,1	16	26
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	44,6	45,1	44,2	65,8	(34,2)	.	(11)
Textil- und Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	34,0	35,9	31,9	48,2	51,8	.	.
Papier- und Druckgewerbe, Vervielfältigung	40,1	38,6	43,8	(43,5)	(56,5)	(6)	14
Kokerei u. Mineralölverarbeitung, Herstellung von chem. u. pharmazeut. Erzeugn., Gummi- u. Kunststoffwaren; Glasgewerbe, Keramik							
Verarbeitung von Steinen und Erden	52,5	57,0	38,4	44,7	55,3	.	.
Metallerzeugung u. -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	52,8	54,0	46,0	62,7	37,3	11	20
Herstellung von DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn., elektr. Ausrüstg., Maschinenbau; Rep. und Inst. von Maschinen und Ausrüstungen	44,0	42,9	48,2	47,5	52,5	11	26
Fahrzeugbau	55,4	54,1	62,1	90,8	9,2	(21)	38
Holzgewerbe, Herstellung von Möbeln, sonst. Waren	35,8	33,0	41,3	54,6	45,4	5	15
Energieversorgung, Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	50,7	51,3	48,4	57,5	42,5	14	28
Baugewerbe	49,7	51,7	36,0	(43,8)	56,2	(9)	17
Kfz-Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	53,1	56,6	39,7	44,9	55,1	14	27
Großhandel (ohne Kfz-Handel)	45,6	46,0	45,0	59,9	40,1	(9)	19
Einzelhandel (ohne Kfz-Handel)	49,3	55,1	46,9	62,2	37,8	.	.
Verkehr und Lagerei	49,9	46,6	64,5	67,2	32,8	4	(8)
Gastgewerbe	49,6	51,5	48,2	75,0	.	.	.
Information und Kommunikation	42,6	43,0	41,9	72,3	(27,7)	(13)	30
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	55,5	51,5	59,3	54,3	45,7	18	32
Mit Finanz- und Versicherungsdiensten verbundene Tätigkeiten	49,4	50,6	48,2	68,9	31,1	.	.
Grundstücks- u. Wohnungswesen, freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistungen	32,7	29,7	37,0	66,3	(33,7)	(8)	24
Insgesamt ...	44,7	44,6	44,9	63,4	36,6	10	22
Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten							
10 - 19	56,7	55,1	59,5	(40,8)	59,2	(9)	16
20 - 49	53,3	52,8	54,1	(51,7)	48,3	(9)	18
50 - 249	43,5	45,4	40,4	50,0	50,0	(10)	22
250 - 499	34,8	32,9	38,9	49,6	50,4	(7)	20
500 - 999	45,5	48,8	41,1	63,3	36,7	9	20
1 000 und mehr	45,6	45,0	47,0	74,0	26,0	11	25
Insgesamt ...	44,7	44,6	44,9	63,4	36,6	10	22

Ergebnisse der Fünften Europäischen Erhebung über die berufliche Weiterbildung in Unternehmen (CVTS5).



3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

Quelle

Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Weitere Publikationen

Arbeitsmarkt in Zahlen – Förderstatistik „Teilnehmer in Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)“

3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

3.1 Förderung der beruflichen Weiterbildung in Deutschland 2014 bis 2018

Gegenstand der Nachweisung	2014		2015		2016		2017		2018	
	Insgesamt	darunter Reha ¹								
Insgesamt²										
Eintritte insgesamt	323 992	8 265	305 817	7 657	325 842	7 466	314 389	6 992	304 183	6 658
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	52 077	3 461	48 671	3 388	48 204	3 232	47 125	3 008	45 598	2 879
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	271 915	4 804	257 146	4 269	277 638	4 234	267 264	3 984	258 585	3 779
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	25 691	1 916	22 149	1 539	23 493	1 453	22 376	1 342	21 950	1 256
Ausländer	48 663	544	50 031	466	63 573	518	67 415	499	72 035	516
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	112 082	1 427	105 886	1 218	114 690	1 224	106 617	1 099	120 809	1 190
langzeitarbeitslos	42 469	1 017	37 126	864	40 900	831	34 445	764	31 197	706
Austritte insgesamt	310 241	8 285	315 180	7 892	321 075	7 668	321 535	7 215	297 819	7 066
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	42 905	3 351	48 844	3 420	51 048	3 354	47 946	3 229	46 965	3 188
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	267 336	4 934	266 336	4 472	270 027	4 314	273 589	3 986	250 854	3 878
Männlich										
Eintritte insgesamt	179 054	4 869	166 183	4 425	183 506	4 390	176 943	4 051	171 144	3 815
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	26 492	1 901	25 339	1 824	24 894	1 755	24 589	1 631	23 454	1 511
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	152 562	2 968	140 844	2 601	158 612	2 635	152 354	2 420	147 690	2 304
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	15 231	1 190	13 496	960	15 283	964	14 755	837	14 732	793
Ausländer	27 678	311	28 435	276	38 769	309	42 499	312	46 166	296
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	68 456	880	64 344	758	71 602	768	67 243	672	76 924	718
langzeitarbeitslos	24 166	624	20 717	499	23 874	523	19 784	467	18 166	423
Austritte insgesamt	172 541	4 865	170 550	4 613	178 716	4 466	180 297	4 200	168 076	4 128
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	22 527	1 808	25 586	1 855	25 888	1 827	24 849	1 739	24 764	1 767
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	150 014	3 057	144 964	2 758	152 828	2 639	155 448	2 461	143 312	2 361
Weiblich										
Eintritte insgesamt	144 937	3 396	139 634	3 232	142 334	3 076	137 442	2 941	133 038	2 843
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	25 585	1 560	23 332	1 564	23 310	1 477	22 535	1 377	22 144	1 368
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	119 352	1 836	116 302	1 668	119 024	1 599	114 907	1 564	110 894	1 475
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	10 460	726	8 653	579	8 209	489	7 621	505	7 218	463
Ausländer	20 985	233	21 596	190	24 803	209	24 915	187	25 869	220
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	43 625	547	41 542	460	43 088	456	39 374	427	43 885	472
langzeitarbeitslos	18 303	393	16 409	365	17 026	308	14 661	297	13 031	283
Austritte insgesamt	137 699	3 420	144 628	3 279	142 356	3 202	141 236	3 015	129 742	2 938
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	20 378	1 543	23 258	1 565	25 159	1 527	23 097	1 490	22 201	1 421
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	117 321	1 877	121 370	1 714	117 197	1 675	118 139	1 525	107 541	1 517

Die Auswertung erfolgt nach dem Wohnortprinzip. Der Deutschlandwert umfasst auch die ausländischen Wohnorte. Aufgrund einer technisch bedingten Eckwerteänderung für arbeitsmarktpolitische Maßnahmen im Berichtsmonat November 2016 kommt es zu geringfügigen Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum.

1 Allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung Reha.

2 Einschl. einer geringen Anzahl Personen, die keine Angabe zum Geschlecht gemacht haben.

3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

3.2 Förderung der beruflichen Weiterbildung im Früheren Bundesgebiet 2014 bis 2018

Gegenstand der Nachweisung	2014		2015		2016		2017		2018	
	Insgesamt	darunter Reha^{1}	Insgesamt	darunter Reha^{1}	Insgesamt	darunter Reha^{1}	Insgesamt	darunter Reha^{1}	Insgesamt	darunter Reha ¹
Früheres Bundesgebiet²										
Eintritte insgesamt	218 586	6 080	210 822	5 716	230 885	5 704	224 734	5 398	223 732	5 075
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	36 788	2 703	35 241	2 677	35 829	2 585	35 247	2 453	34 979	2 335
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	181 798	3 377	175 581	3 039	195 056	3 119	189 487	2 945	188 753	2 740
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	17 097	1 427	15 438	1 186	17 005	1 155	16 578	1 065	16 511	940
Ausländer	39 516	516	40 507	426	51 511	485	55 425	466	59 820	463
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	84 079	1 118	80 444	957	88 443	987	81 438	842	95 085	889
langzeitarbeitslos	26 411	641	23 431	586	27 420	576	22 835	530	22 080	513
Austritte insgesamt	208 174	6 106	214 817	5 816	223 880	5 786	228 677	5 525	216 653	5 398
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	30 789	2 627	34 204	2 660	36 118	2 642	35 283	2 605	35 323	2 576
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	177 385	3 479	180 613	3 156	187 762	3 144	193 394	2 920	181 330	2 822
Männlich										
Eintritte insgesamt	120 559	3 596	114 933	3 372	130 844	3 404	127 522	3 150	127 008	2 970
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	19 796	1 523	19 443	1 488	19 580	1 459	19 376	1 350	18 834	1 268
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	100 763	2 073	95 490	1 884	111 264	1 945	108 146	1 800	108 174	1 702
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	10 035	877	9 315	753	10 990	758	10 928	656	11 055	582
Ausländer	23 157	299	23 717	252	31 892	292	35 506	300	38 885	274
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	51 800	694	49 193	600	55 578	627	51 881	515	60 915	555
langzeitarbeitslos	15 109	392	13 135	340	16 177	379	13 213	326	12 937	316
Austritte insgesamt	115 060	3 559	116 735	3 449	125 567	3 398	129 412	3 274	123 646	3 210
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	17 031	1 440	19 056	1 477	19 556	1 472	19 465	1 450	19 674	1 477
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	98 029	2 119	97 679	1 972	106 011	1 926	109 947	1 824	103 972	1 733
Weiblich										
Eintritte insgesamt	98 026	2 484	95 889	2 344	100 040	2 300	97 209	2 248	96 723	2 105
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	16 992	1 180	15 798	1 189	16 249	1 126	15 870	1 103	16 145	1 067
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	81 034	1 304	80 091	1 155	83 791	1 174	81 339	1 145	80 578	1 038
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	7 062	550	6 123	433	6 014	397	5 650	409	5 456	358
Ausländer	16 359	217	16 790	174	19 618	193	19 918	166	20 935	189
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	32 278	424	31 251	357	32 865	360	29 557	327	34 170	334
langzeitarbeitslos	11 302	249	10 296	246	11 243	197	9 622	204	9 143	197
Austritte insgesamt	93 114	2 547	98 080	2 367	98 313	2 388	99 264	2 251	93 006	2 188
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	13 758	1 187	15 148	1 183	16 562	1 170	15 818	1 155	15 649	1 099
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	79 356	1 360	82 932	1 184	81 751	1 218	83 446	1 096	77 357	1 089

Die Auswertung erfolgt nach dem Wohnortprinzip. Der Deutschlandwert umfasst auch die ausländischen Wohnorte.

Aufgrund einer technisch bedingten Eckwerteänderung für arbeitsmarktpolitische Maßnahmen im Berichtsmontat November 2016 kommt es zu geringfügigen Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum.

1 Allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung Reha.

2 Einschl. einer geringen Anzahl Personen, die keine Angabe zum Geschlecht gemacht haben.

3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

3.3 Förderung der beruflichen Weiterbildung in den Neuen Ländern und Berlin-Ost 2014 bis 2018

Gegenstand der Nachweisung	2014		2015		2016		2017		2018	
	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹
Neue Länder und Berlin-Ost²										
Eintritte insgesamt	105 406	2 185	94 995	1 941	94 957	1 762	89 655	1 594	80 451	1 583
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	15 289	758	13 430	711	12 375	647	11 878	555	10 619	544
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	90 117	1 427	81 565	1 230	82 582	1 115	77 777	1 039	69 832	1 039
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	8 594	489	6 711	353	6 488	298	5 798	277	5 439	316
Ausländer	9 147	28	9 524	40	12 062	33	11 990	33	12 215	53
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	28 003	309	25 442	261	26 247	237	25 179	257	25 724	301
langzeitarbeitslos	16 058	376	13 695	278	13 480	255	11 610	234	9 117	193
Austritte insgesamt	102 067	2 179	100 363	2 076	97 195	1 882	92 858	1 690	81 166	1 668
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	12 116	724	14 640	760	14 930	712	12 663	624	11 642	612
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	89 951	1 455	85 723	1 316	82 265	1 170	80 195	1 066	69 524	1 056
Männlich										
Eintritte insgesamt	58 495	1 273	51 250	1 053	52 662	986	49 421	901	44 136	845
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	6 696	378	5 896	336	5 314	296	5 213	281	4 620	243
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	51 799	895	45 354	717	47 348	690	44 208	620	39 516	602
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	5 196	313	4 181	207	4 293	206	3 827	181	3 677	211
Ausländer	4 521	12	4 718	24	6 877	17	6 993	12	7 281	22
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	16 656	186	15 151	158	16 024	141	15 362	157	16 009	163
langzeitarbeitslos	9 057	232	7 582	159	7 697	144	6 571	141	5 229	107
Austritte insgesamt	57 481	1 306	53 815	1 164	53 149	1 068	50 885	926	44 430	918
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	5 496	368	6 530	378	6 332	355	5 384	289	5 090	290
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	51 985	938	47 285	786	46 817	713	45 501	637	39 340	628
Weiblich										
Eintritte insgesamt	46 911	912	43 745	888	42 294	776	40 233	693	36 315	738
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	8 593	380	7 534	375	7 061	351	6 665	274	5 999	301
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	38 318	532	36 211	513	35 233	425	33 568	419	30 316	437
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	3 398	176	2 530	146	2 195	92	1 971	96	1 762	105
Ausländer	4 626	16	4 806	16	5 185	16	4 997	21	4 934	31
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	11 347	123	10 291	103	10 223	96	9 817	100	9 715	138
langzeitarbeitslos	7 001	144	6 113	119	5 783	111	5 039	93	3 888	86
Austritte insgesamt	44 585	873	46 548	912	44 043	814	41 972	764	36 736	750
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	6 620	356	8 110	382	8 597	357	7 279	335	6 552	322
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	37 965	517	38 438	530	35 446	457	34 693	429	30 184	428

Die Auswertung erfolgt nach dem Wohnortprinzip. Der Deutschlandwert umfasst auch die ausländischen Wohnorte. Aufgrund einer technisch bedingten Eckwerteänderung für arbeitsmarktpolitische Maßnahmen im Berichtsmontat November 2016 kommt es zu geringfügigen Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum.

1 Allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung Reha.

2 Einschl. einer geringen Anzahl Personen, die keine Angabe zum Geschlecht gemacht haben.

3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

3.4 Eintritte in Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung nach Ländern und Geschlecht 2014 bis 2018

Gegenstand der Nachweisung	2014		2015		2016		2017		2018	
	Insgesamt	darunter Reha^{1}	Insgesamt	darunter Reha^{1}	Insgesamt	darunter Reha^{1}	Insgesamt	darunter Reha^{1}	Insgesamt	darunter Reha ¹
Insgesamt²										
Baden-Württemberg	27 935	763	26 539	737	27 812	704	28 627	692	27 359	645
Bayern	35 653	1 235	34 394	1 124	37 119	1 092	37 652	950	35 858	893
Berlin	31 363	341	31 691	305	31 548	305	28 676	256	27 019	268
Brandenburg	12 646	236	11 781	204	12 406	213	11 541	191	10 018	219
Bremen	4 094	60	4 433	85	4 749	78	4 364	72	3 634	66
Hamburg	9 500	177	9 047	173	10 253	191	8 157	196	8 658	195
Hessen	17 815	317	18 255	344	18 620	349	18 254	316	17 839	320
Mecklenburg-Vorpommern	12 470	528	10 294	452	9 356	366	9 059	341	8 022	293
Niedersachsen	34 060	943	30 659	829	31 682	772	28 904	745	29 335	694
Nordrhein-Westfalen	60 807	1 694	60 685	1 626	71 652	1 719	69 180	1 622	72 373	1 573
Rheinland-Pfalz	13 398	343	12 678	311	12 749	314	14 091	383	13 727	305
Saarland	3 764	278	3 514	227	4 111	197	4 269	195	4 150	168
Sachsen	21 609	372	17 431	333	20 367	302	21 002	301	18 302	318
Sachsen-Anhalt	16 303	393	14 085	384	12 668	317	11 140	279	9 536	278
Schleswig-Holstein	11 560	270	10 618	260	12 138	288	11 236	227	10 799	216
Thüringen	11 015	315	9 713	263	8 612	259	8 237	226	7 554	207
Deutschland	323 992	8 265	305 817	7 657	325 842	7 466	314 389	6 992	304 183	6 658
Männlich										
Baden-Württemberg	15 321	475	14 486	441	16 154	438	16 823	438	15 685	401
Bayern	17 252	725	16 315	643	18 760	640	19 177	541	18 364	526
Berlin	16 672	190	16 925	143	17 109	169	15 588	130	14 587	123
Brandenburg	7 176	126	6 477	99	6 984	116	6 374	115	5 568	132
Bremen	2 330	34	2 607	46	2 744	51	2 604	37	2 181	38
Hamburg	5 032	85	4 744	79	5 547	95	4 424	93	4 646	85
Hessen	9 528	193	9 741	216	10 173	237	9 950	182	9 839	192
Mecklenburg-Vorpommern	7 518	302	5 971	271	5 376	213	5 125	201	4 331	151
Niedersachsen	18 875	583	16 820	513	18 066	472	16 147	422	16 476	399
Nordrhein-Westfalen	36 308	1 013	35 816	972	43 095	1 007	41 685	964	43 852	955
Rheinland-Pfalz	7 324	182	6 604	183	6 937	191	7 954	236	7 609	170
Saarland	2 077	166	1 911	126	2 414	133	2 486	113	2 425	81
Sachsen	11 928	221	9 145	180	11 386	167	11 627	163	10 104	180
Sachsen-Anhalt	9 281	255	7 644	214	7 144	187	6 219	172	5 364	157
Schleswig-Holstein	6 512	140	5 889	153	6 954	140	6 272	124	5 931	123
Thüringen	5 920	179	5 088	146	4 663	134	4 488	120	4 182	102
Deutschland	179 054	4 869	166 183	4 425	183 506	4 390	176 943	4 051	171 144	3 815
Weiblich										
Baden-Württemberg	12 614	288	12 053	296	11 658	266	11 804	254	11 674	244
Bayern	18 401	510	18 079	481	18 358	452	18 475	409	17 494	367
Berlin	14 691	151	14 766	162	14 439	136	13 088	126	12 432	145
Brandenburg	5 470	110	5 304	105	5 421	97	5 167	76	4 450	87
Bremen	1 764	26	1 826	39	2 005	27	1 760	35	1 453	28
Hamburg	4 468	92	4 303	94	4 706	96	3 733	103	4 012	110
Hessen	8 287	124	8 514	128	8 447	112	8 304	134	8 000	128
Mecklenburg-Vorpommern	4 952	226	4 323	181	3 980	153	3 934	140	3 691	142
Niedersachsen	15 185	360	13 839	316	13 616	300	12 756	323	12 858	295
Nordrhein-Westfalen	24 499	681	24 869	654	28 557	712	27 494	658	28 521	618
Rheinland-Pfalz	6 073	161	6 074	128	5 812	123	6 136	147	6 118	135
Saarland	1 687	112	1 603	101	1 697	64	1 783	82	1 725	87
Sachsen	9 681	151	8 286	153	8 981	135	9 374	138	8 198	138
Sachsen-Anhalt	7 022	138	6 441	170	5 524	130	4 921	107	4 172	121
Schleswig-Holstein	5 048	130	4 729	107	5 184	148	4 964	103	4 868	93
Thüringen	5 095	136	4 625	117	3 949	125	3 749	106	3 372	105
Deutschland	144 937	3 396	139 634	3 232	142 334	3 076	137 442	2 941	133 038	2 843

Die Auswertung erfolgt nach dem Wohnortprinzip. Der Deutschlandwert umfasst auch die ausländischen Wohnorte. Aufgrund einer technisch bedingten Eckwerteänderung für arbeitsmarktpolitische Maßnahmen im Berichtsmonat November 2016 kommt es zu geringfügigen Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum.

1 Allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung Reha.

2 Einschl. einer geringen Anzahl Personen, die keine Angabe zum Geschlecht gemacht haben.



4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschafts- organisationen

Quelle

Statistisches Bundesamt (Destatis), Fachserie 11, Reihe 3, Tabelle 5, 2018

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2018 *

Kenn- ziffer	Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Insgesamt		darunter mit bestandener Prüfung	
		zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Insgesamt		108 924	37 263	91 038	30 561
Industrie und Handel		59 511	22 770	43 665	17 049
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen		38 820	21 216	28 515	15 882
Fachkaufmann/Fachkauffrau		5 166	3 771	4 002	2 952
51623	Fachkaufmann/-kauffrau Einkauf und Logistik (Gepr.)	72	15	51	12
61123	Fachkaufmann/-kauffrau Vertrieb	36	21	9	6
61213	Fachkaufmann/-kauffrau für Außenwirtschaft (Gepr.)	30	21	24	15
71513	Personalfachkaufmann/-kauffrau (Gepr.)	1 830	1 476	1 461	1 188
72213	Bilanzbuchhalter/in (Gepr.)	2 943	2 094	2 298	1 635
72213	Fachkaufmann/-kauffrau Bilanzbuchhaltung -International	18	12	12	9
72213	Bilanzbuchhalter/in International IHK	75	51	51	36
72234	Controller/in (Gepr.)	132	63	81	42
92113	Fachkaufmann/-kauffrau Marketing	18	15	12	9
92113	Fachkaufmann/-kauffrau für Marketing (Gepr.)	3	3	3	-
Fachwirt/Fachwirtin		25 515	14 298	18 345	10 467
31173	Baufachwirt/in	24	12	18	6
42313	Technische(r) Umweltfachwirt/in IHK	3	-	-	-
42313	Energiefachwirt/in IHK (Gepr.)	54	27	39	21
43113	IT Fachwirt/in (IHK)	12	3	9	3
51613	Fachwirt/in für Personenverkehr und Mobilität (Gepr.)	36	9	33	9
51623	Fachwirt/in für Logistiksysteme (Gepr.)	162	33	135	21
51623	Fachwirt/in für Güterverkehr und Logistik (Gepr.)	426	129	321	102
51633	Fachwirt/in für den Bahnbetrieb	27	6	24	6
61113	Fachwirt/in für Einkauf (Gepr.)	237	108	195	87
61203	Handelsfachwirt/in (Gepr.)	5 901	2 883	3 756	1 821
61313	Immobilienfachwirt/in (Gepr.)	1 314	804	684	405
62103	Fachwirt/in für Vertrieb im Einzelhandel (Gepr.)	264	168	222	135
62513	Buchhandelsfachwirt/in	15	9	6	6
63113	Tourismusfachwirt/in (Gepr.)	147	126	135	117
63113	Fachwirt/in für Geschäftsreise- und Mobilitätsmanagement (IHK)	6	6	6	6
63123	Fachwirt/in Fitness	30	12	21	6
63123	Sportfachwirt/in (Gepr.)	9	3	9	3
63123	Fachwirt/in für Tanzschulen (IHK)	9	3	9	3
63313	Fachwirt/in im Gastgewerbe	90	51	66	39
63403	Veranstaltungsfachwirt/in (Gepr.)	99	63	75	51
71303	Industriefachwirt/in (Gepr.)	1 377	894	1 173	774
71303	Wirtschaftsfachwirt/in (Gepr.)	8 409	5 040	6 162	3 870
71303	Technische(r) Fachwirt/in (Gepr.)	1 761	378	1 404	318
71403	Fachwirt/in für Büro- und Projektorganisation (Gepr.)	534	486	474	435
71523	Personaldienstleistungsfachwirt/in (Gepr.)	12	3	12	3
72113	Bankfachwirt/in (Gepr.)	792	417	450	243
72123	Fachwirt/in für Finanzberatung (Gepr.)	42	12	42	12
72133	Fachwirt/in für Versicherungen und Finanzen (Gepr.)	915	420	804	378
72183	Leasingfachwirt/in (Gepr.)	27	15	24	12
73223	Fachwirt/in im Gesundheits- und Sozialwesen (Gepr.)	2 256	1 857	1 596	1 299
82213	Fachwirt/in für Prävention und Gesundheitsförderung	9	9	6	6
82222	Fachwirt/in für Wellness und Beauty	3	3	3	3
92113	Fachwirt/in für Werbung und Kommunikation IHK	9	6	3	3
92113	Fachwirt/in für Marketing (Gepr.)	207	144	177	123
92303	Medienfachwirt/in Print (Gepr.)	210	117	177	105
92303	Medienfachwirt/in Digital (Gepr.)	72	33	66	30
92303	Musikfachwirt/in IHK	3	3	3	3
93223	Fachwirt/in Visual Merchandising	6	6	3	3
Fachkraft für Datenverarbeitung		600	15	486	12
43113	Wirtschaftsinformatiker/in (Gepr.) Certified IT Business Engineer	6	-	6	-
43224	IT-Berater/in (Gepr.) Certified IT Business Consultant	57	3	42	3
43323	IT-Entwickler/in (Gepr.) Certified IT Systems Manager	117	6	87	3
43394	IT-Projektleiter/in (Gepr.) Certified IT Business Manager	420	9	351	9
Fremdsprachliche Fachkraft		1 464	1 116	1 164	882
71412	Fremdsprache im Beruf (FIB) I und II	93	57	93	57
71413	Fremdsprachenkorrespondent/in (Gepr.)	1 269	990	1 005	777
71413	Fremdsprachenkaufmann/-kauffrau	6	6	6	6
71424	Übersetzer/in (Gepr.)	90	60	57	39
71424	Dolmetscher/in (Gepr.)	6	6	6	6
Fachkraft für Schreibechnik		120	81	93	72
71432	Fachkraft für Textverarbeitung für Blinde und Sehbehinderte	9	3	3	-
71432	Schreibtechnische Prüfungen (Kurzschrift, maschinelle Texterstellung, Phonotypie)	111	75	90	69
Betriebswirt/Betriebswirtin		4 662	1 383	3 465	1 056
71303	Betriebswirt/in (Gepr.)	2 349	1 212	1 731	930
71303	Technische(r) Betriebswirt/in (Gepr.)	2 316	171	1 734	129
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen		1 290	555	957	438
42333	Fachkraft für Dekontamination	42	-	30	-
43152	Multimedia-Assistent/in (IHK)	3	-	3	-
61123	Fachberater/in im Vertrieb (Gepr.)	171	9	117	6
62103	Handelsassistent/in - Einzelhandel (Gepr.)	12	9	3	3
62262	Fachberater/in in Bau- und Heimwerkermärkten	18	3	18	3
71401	Telefonistenprüfung für Blinde	24	9	21	9
71401	Fachkraft für Telekommunikation Blinder und wesentlich Sehbehinderter	3	-	3	-
71402	Bürofachkraft für Blinde und Sehbehinderte	6	3	6	3
72123	Fachberater/in für Finanzdienstleistungen (Gepr.)	291	72	174	48
81883	Pharmareferent/in (Gepr.)	453	294	381	249
84223	Aus- und Weiterbildungspädagoge/-pädagogin (Gepr.)	180	93	132	75
84224	Berufspädagoge/Berufspädagogin (Gepr.)	90	57	69	39

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2018 *

Kenn- ziffer	Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Insgesamt		darunter mit bestandener Prüfung	
		zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
	Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	20 691	1 554	15 150	1 170
	Industriemeister/Industriemeisterin	13 644	720	10 116	549
21293	Industriemeister/in Betonsteinindustrie	9	-	6	-
21393	Industriemeister/in Glas (Gepr.)	33	-	27	-
21393	Industriemeister/in Optik	9	-	6	-
21493	Industriemeister/in Keramik	9	-	9	-
22193	Industriemeister/in Kunststoff und Kautschuk (Gepr.)	471	15	324	12
22293	Industriemeister/in Lack	75	15	45	9
22393	Industriemeister/in Holzverarbeitung	18	-	15	-
22393	Industriemeister/in Holzbearbeitung	3	-	-	-
22393	Industriemeister/in Sägewerk	21	3	18	3
23193	Industriemeister/in Papier- und Kunststoffverarbeitung (Gepr.)	27	-	21	-
23193	Industriemeister/in Papiererzeugung (Gepr.)	54	-	51	-
23293	Industriemeister/in Printmedien (Gepr.)	117	12	90	12
23493	Industriemeister/in Buchbinderei (Gepr.)	18	3	15	3
24193	Industriemeister/in Hüttentechnik	48	-	45	-
24193	Industriemeister/in Gießerei	36	-	12	-
24293	Industriemeister/in Metall	7 656	327	5 322	219
25293	Industriemeister/in Flugzeugbau	18	3	12	3
25293	Industriemeister/in Luftfahrttechnik (Gepr.)	87	6	72	6
26193	Industriemeister/in Mechatronik (Gepr.)	489	18	390	18
26393	Industriemeister/in Elektrotechnik (Gepr.)	2 307	90	1 824	72
26393	Industriemeister/in Luftfahrtelektronik (Gepr.)	27	3	21	3
28193	Industriemeister/in Textilwirtschaft (Gepr.)	54	-	51	-
28293	Industriemeister/in Polstererei	9	6	9	6
29193	Industriemeister/in Fruchtsaft und Getränke	21	-	15	-
29293	Industriemeister/in Lebensmittel (Gepr.)	186	42	126	33
32193	Polier/in (Gepr.)	198	-	177	-
32293	Industriemeister/in Gleisbau	90	-	84	-
33393	Industriemeister/in Akustik und Trockenbau	12	-	9	-
34393	Netzmeister/in (Gepr.)	252	3	225	3
34393	Industriemeister/in Netz (Gepr.)	60	-	54	-
41393	Industriemeister/in Chemie (Gepr.)	1 065	120	882	99
41393	Industriemeister/in Pharmazie (Gepr.)	156	54	144	51
82593	Industriemeister/in Medizintechnik (Gepr.)	12	-	9	-
	Fachmeister/Fachmeisterin	3 852	432	2 598	300
11593	Tierpflegemeister/in (Gepr.)	15	6	6	3
12293	Floristmeister/in (Gepr.)	45	39	42	39
26293	Kraftwerksmeister/in	69	-	66	-
29193	Betriebsbraumeister/in	24	3	15	-
29193	Getränkebetriebsmeister/in	33	-	24	-
29193	Destillateurmeister/in	3	-	-	-
29393	Küchenmeister/in (Gepr.)	510	78	291	45
34393	Wassermeister/in (Gepr.)	54	3	42	3
34393	Abwassermeister/in (Gepr.)	33	-	24	-
34393	Meister/in für Rohr-, Kanal- und Industrieservice (Gepr.)	9	-	6	-
34393	Meister/in für Kreislauf- und Abfallwirtschaft und Städtereinigung (Gepr.)	27	3	18	-
51393	Logistikmeister/in (Gepr.)	1 911	144	1 305	99
51593	Meister/in für Bahnverkehr	48	-	21	-
51593	Meister/in für Kraftverkehr (Gepr.)	414	27	261	15
52593	Baummaschinenmeister/in (Gepr.)	12	-	12	-
53193	Meister/in für Schutz und Sicherheit (Gepr.)	252	33	195	24
63293	Hotelmeister/in (Gepr.)	54	39	36	30
63393	Barmeister/in	3	-	3	-
63393	Restaurantmeister/in (Gepr.)	39	24	24	15
94593	Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.)	123	9	75	6
94593	Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Halle	9	-	6	-
94593	Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Beleuchtung	51	6	42	3
94593	Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Bühne/Studio	87	6	60	6
94593	Meister/in Medienproduktion (Gepr.) Bild und Ton	24	9	21	9
	Sonstige Meisterprüfungen	6	6	6	6
83293	Meister/in der Hauswirtschaft	6	6	6	6
	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	3 189	396	2 430	315
11502	Werkstierpfleger/in (Gepr.)	6	3	6	3
24432	Taucher/in (Gepr.)	21	-	18	-
25103	Industrietechniker/in Maschinenbau (IHK)	57	-	39	-
25103	Industrietechniker/in Maschinenbau (IHK) (Gepr.)	24	-	15	-
25212	Kraftfahrzeug-Servicetechniker/in (Gepr.)	531	9	426	9
25212	Elektrofachkraft Fahrzeugtechnik (Gepr.)	171	3	126	3
26233	Kraftwerker/in (Gepr.)	144	3	117	-
26243	Servicemonteur/in für Windenergieanlagentechnik	3	-	3	-
26302	Elektrofachkraft	258	9	234	9
26303	Industrietechniker/in Elektrotechnik (IHK)	27	-	24	-
27223	Konstrukteur/in (Gepr.)	18	-	9	-
27304	Technische(r) Industriemanager/in (Gepr.)	6	-	6	-
29382	Diätkoch/Diätköchin	114	30	96	24
31103	Bauleitungsassistent/in - Hochbau/Tiefbau (IHK)	9	-	6	-
34322	Netzmonteur/in	6	-	6	-
34322	Netzmonteur/in (Gepr.) Wasser	12	-	12	-
34322	Netzmonteur/in (Gepr.) Gas	54	-	45	-
42333	Strahlenschutzfachkraft	18	-	9	-
51332	Hafenfacharbeiter/in	123	6	117	6
53112	Schutz- und Sicherheitskraft (IHK) (Gepr.)	1 338	228	909	174
53133	Werkfeuerwehrtechniker/in (Gepr.)	9	-	9	-
63322	Barmixer/in (Gepr.)	24	3	18	3
63383	Weinkellner/in /Sommelier/e	174	66	135	51
63383	Sommelieremeister/in (Gepr.)	9	6	6	3
94493	Producer/in in der Film- und Fernsehproduktion	15	12	15	12
94493	Produktionsleiter/in (IHK) in der Film- oder Fernsehproduktion (Gepr.)	18	6	18	6
99991	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	9	-	6	-

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2018 *

Kenn- ziffer	Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Insgesamt		darunter mit bestandener Prüfung	
		zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
	Handwerk	38 337	6 804	37 503	6 684
	Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	13 464	2 946	13 176	2 889
	Fachkaufmann/Fachkauffrau	612	108	549	84
71303	Fachkaufmann/-kauffrau Handwerkswirtschaft	513	87	453	63
71303	Fachkaufmann/-frau HWK	69	6	69	6
72213	Bilanzbuchhalter/in (Gepr.)	18	12	18	12
72234	Controller/in (HWK)	9	3	9	3
	Fachwirt/Fachwirtin	6 285	1 332	6 252	1 323
61323	Fachwirt/in Gebäudemanagement (HWK)	102	12	96	12
71303	Fachwirt/in Kaufmännische Betriebsführung im Handwerk	192	18	183	18
71303	Technische(r) Fachwirt/in	5 571	1 062	5 562	1 059
71303	Kaufmännische(r) Fachwirt/in	255	111	246	105
71303	Fachwirt/in International Business (GA)	9	9	9	9
71303	Kaufmännische(r) Fachwirt/in nach der Handwerksordnung (Gepr.)	69	51	69	51
71383	Bürokommunikationsfachwirt/in für das Bestattungsgewerbe (HWK)	15	9	15	9
72213	Bürofachwirt/in im Personal- und Rechnungswesen	30	27	30	27
72213	Bürofachwirt/in im Finanz- und Rechnungswesen	21	15	21	15
82222	Fachwirt/in für Ganzheitskosmetik und Wellness (Gepr.)	15	15	15	15
92113	Fachwirt/in Marketing	6	6	6	6
	Fachkraft für Datenverarbeitung	789	249	777	249
43112	Computerschein Business Management	174	81	174	81
43113	Betriebsinformatiker/in (HWK)	132	15	132	15
43113	Wirtschaftsinformatiker/in (HWK)	48	3	48	3
43313	Netzwerk-Servicetechniker/in (HWK) (Computerschein C)	54	3	51	3
43412	Anwendungsentwickler/in (HWK)	84	9	81	9
71402	PC-Fachpraktiker/in	39	33	39	33
71402	Qualifizierte(r) EDV-Anwender/in (HWK) (Computerschein A/ECDL)	42	27	39	27
71402	Professionelle(r) EDV-Anwender/in (HWK) (Computerschein B)	132	27	129	27
71402	IT-Fachmann/Fachfrau für Office-Anwendungen (HWK)	81	51	81	51
	Betriebswirt/Betriebswirtin	1 005	285	993	282
71303	Betriebswirt/in nach der Handwerksordnung (Gepr.)	1 005	285	993	282
	Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	4 770	975	4 608	954
61123	Kundenberater/in (HWK) (Gepr.)	12	-	12	-
61283	Betriebswirt/in im Kraftfahrzeuggewerbe	90	21	90	21
62194	Verkaufsleiter/in im Nahrungsmittelhandwerk	12	12	12	12
62194	Verkaufsleiter im Lebensmittelhandwerk (Gepr.) Schwerpunkt Bäckerei	15	12	12	12
62194	Verkaufsleiter im Lebensmittelhandwerk (Gepr.) Schwerpunkt Konditorei	12	9	12	9
62194	Verkaufsleiter im Lebensmittelhandwerk (Gepr.) Schwerpunkt Fleischerei	18	18	18	18
71302	Betriebsassistent/in im Handwerk	81	45	78	45
71303	Technische(r) Betriebswirt/in	18	3	15	3
71303	Betriebswirt/in (HWK)	189	63	162	54
71303	Fachmann/Fachfrau für kaufmännische Betriebsführung nach der Handwerksordnung (Gepr.)	4 137	696	4 008	684
71402	Fachkraft für Büro und Verwaltung	3	3	3	3
71403	Managementassistent/in (HWK)	114	42	114	42
71412	Europaassistent/in im Handwerk	18	6	18	6
71493	Bürofachwirt/in	27	24	27	24
72212	Buchführungsfachkraft	27	24	27	24
	Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	24 615	3 783	24 075	3 723
	Handwerksmeister/Handwerksmeisterin	20 274	3 426	19 941	3 375
21293	Betonstein- und Terrazzoherstellermeister/in	6	-	6	-
21293	Steinmetz- und Steinbildhauermeister/in	69	12	69	12
21393	Glasbläser- und Glasapparatebauermeister/in	3	-	3	-
22193	Mechanikermeister/in für Reifen- und Vulkanisationstechnik	15	-	15	-
22393	Tischlermeister/in	1 014	54	1 008	54
23393	Fotografenmeister/in	33	21	33	21
23493	Buchbindermeister/in	3	3	3	3
23493	Druckermeister/in	3	-	3	-
24393	Galvaniseurmeister/in	54	3	51	3
24493	Metallbauermeister/in	939	12	927	12
24593	Büchsenmachermeister/in	3	-	3	-
24593	Uhrmachermeister/in	24	6	24	6
24593	Feinwerkmechanikermeister/in	699	18	693	18
24593	Chirurgiemechanikermeister/in	6	-	6	-
24593	Schneidwerkzeugmechanikermeister/in	9	-	9	-
25293	Boots- und Schiffbauermeister/in	21	-	21	-
25293	Kraftfahrzeugtechnikermeister/in	3 705	54	3 621	54
25293	Zweiradmechanikermeister/in	99	3	96	3
25293	Landmaschinenmechanikermeister/in	354	3	348	3
25293	Karosserie- und Fahrzeugbauermeister/in	186	3	183	3
26293	Elektromaschinenbauermeister/in	24	-	24	-
26393	Elektrotechnikermeister/in	2 232	21	2 187	21
26393	Informationstechnikermeister/in	78	6	75	6
27293	Modellbauermeister/in	6	-	6	-
28193	Seilermeister/in	6	-	6	-
28293	Maßschneidermeister/in	120	111	120	111
28393	Schuhmachermeister/in	6	3	6	3
28393	Orthopädienschuhmachermeister/in	78	18	78	18
28393	Sattler- und Feintäschnermeister/in	24	12	24	12
29193	Brauer- und Mälzermeister/in	75	-	75	-
29193	Weinküfermeister/in	18	3	18	3
29293	Konditormeister/in	261	210	261	210
29293	Bäckermeister/in	291	48	291	48
29293	Fleischermeister/in	354	42	354	42
29293	Müllermeister/in	27	-	27	-
32193	Dachdeckermeister/in	498	15	486	12
32193	Gerüstbauermeister/in	99	-	99	-
32193	Maurer- und Betonbauermeister/in	639	3	621	3
32293	Straßenbauermeister/in	237	-	234	-
32293	Brunnenbauermeister/in	9	-	9	-

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2018 *

Kenn- ziffer	Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Insgesamt		darunter mit bestandener Prüfung	
		zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
33193	Estrichlegermeister/in	9	-	9	-
33193	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister/in	105	-	105	-
33193	Parkettlegermeister/in	42	-	42	-
33293	Maler- und Lackiermeister/in	1 050	126	1 035	126
33293	Stuckateurmeister/in	87	3	87	3
33293	Holz- und Bautenschutzmeister/in	3	-	3	-
33393	Zimmerermeister/in	756	6	735	6
33393	Glasermeister/in	63	6	63	6
33393	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisoliermeister/in	33	-	33	-
33393	Rollladen- und Sonnenschutztechnikermeister/in	21	3	21	3
34293	Kälteanlagenbauermeister/in	234	3	231	3
34293	Klempnermeister/in	138	3	138	3
34293	Ofen- und Luftheizungsbauermeister/in	39	-	39	-
34293	Installateur- und Heizungsbauermeister/in	1 629	21	1 599	21
34393	Behälter- und Apparatebauermeister/in	3	-	3	-
42293	Schornstiefegermeister/in	258	24	255	24
54193	Gebäudereinigermeister/in	87	15	87	15
54193	Textilreinigermeister/in	15	12	15	12
82393	Friseurmeister/in	1 746	1 560	1 701	1 521
82393	Kosmetikermeister/in	63	63	63	63
82493	Bestattermeister/in	30	9	30	9
82593	Orthopädietechnikermeister/in	111	27	111	27
82593	Hörgeräteakustikermeister/in	240	138	234	138
82593	Zahntechnikermeister/in	198	93	195	93
82593	Augenoptikermeister/in	654	444	642	438
82593	Hörakustikermeister/in	123	72	123	72
93293	Raumausstattermeister/in	63	30	63	30
93393	Holzbildhauermeister/in	9	3	9	3
93393	Vergoldermeister/in	6	3	6	3
93493	Keramikermeister/in	9	9	9	9
93593	Gold- und Silberschmiedemeister/in	45	36	45	36
93593	Metallbildnermeister/in	3	-	3	-
93593	Graveurmeister/in	3	-	3	-
93593	Schilder- und Lichtreklameherstellermeister/in	24	12	24	12
93693	Bogenmachermeister/in	3	-	3	-
93693	Zupfinstrumentenmachermeister/in	3	-	3	-
93693	Metallblasinstrumentenmachermeister/in	6	-	6	-
93693	Geigenbauermeister/in	12	3	12	3
93693	Orgel- und Harmoniumbauermeister/in	3	-	3	-
	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	4 341	357	4 134	348
22333	CNC-Fachkraft Holz	24	-	24	-
22333	CNC/CAM-Fachkraft (Holz)	18	6	18	6
22333	CAD/CAM/CNC-Fachkraft (Holz)	3	-	3	-
22343	Restaurator/in im Tischlerhandwerk	12	3	12	3
22393	Fertigungsplaner/in (Gepr.) im Tischlerhandwerk	15	3	15	3
24233	CNC-Fachkraft Metall	6	-	6	-
24233	NC-CNC-Fachkraft	63	3	60	3
24233	CNC-Fachkraft	345	9	342	9
24413	Restaurator/in im Metallbauerhandwerk	3	-	3	-
25132	Kundendienstmonteur/in für Heizungsanlagen und Lüftungstechnische Anlagen	27	-	27	-
25132	Kundendienstmonteur/in im SHK-Handwerk	36	-	33	-
25183	Hydraulik-Fachkraft	27	-	24	-
25212	Kraftfahrzeug-Servicetechniker/in (Gepr.)	1 722	27	1 611	27
25212	Fachkraft Kfz-Technik	3	-	3	-
25212	Fachkraft für die Restaurierung historischer Fahrzeugkarosserien (HWK)	18	-	18	-
25222	Servicetechniker/in für Land- und Baumaschinen	63	-	63	-
25222	Motorgeräte-Servicetechniker/in für Forst-, Garten- und Baugeräte sowie Reinigungssysteme (Gepr.)	15	-	15	-
25253	Zweirad-Servicetechniker/in (Gepr.) - nichtmotorisierte Zweiradtechnik	12	-	12	-
25293	Fachkraft für Caravantechnik	15	-	15	-
26212	Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten	264	3	234	3
26212	Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im SHK-Handwerk	27	-	27	-
26212	Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im Schreiner/Tischler-Handwerk	3	-	3	-
26243	Servicetechniker/in für Windenergieanlagen (HWK)	21	-	15	-
27223	CAD-Fachkraft Holz	9	3	9	3
27223	CAD-Fachkraft Bau (HWK)	6	-	6	-
27223	CAD-Fachkraft Metall (HWK)	12	-	9	-
27223	CAD-Fachkraft	135	21	132	21
27313	Fachkraft für Qualitätsmanagement	54	3	54	3
27313	Qualitätsmanagement-Fachkraft (HWK)	15	3	15	3
28213	Schnitt- und Fertigungsdirektor/-direktrice	12	12	12	12
29212	Fachkraft Getreidesilo (HWK)	6	-	6	-
29252	Speiseeishersteller/in	18	9	18	9
32123	Restaurator/in im Maurerhandwerk	3	-	3	-
32123	Fachkraft im Lehm- und Ziegelbau	9	-	9	-
32193	Gerüstbaukolonnenführer/in	36	-	33	-
32193	Polier/in (Gepr.)	75	6	75	6
33102	Fachbauleiter/in Fußbodentechnik (Gepr.)	6	-	6	-
33212	Vorarbeiter/in im Maler- und Lackierhandwerk	21	-	21	-
33213	Restaurator/in im Maler- und Lackierhandwerk	15	6	15	6
33222	Gestalter/in für Lehmputze (HWK)	6	3	6	3
33242	Fachkraft für Sanierung von Feuchteschäden und Schimmel	9	-	9	-
33323	Restaurator/in im Zimmererhandwerk	21	-	21	-
33323	Zimmerer/Zimmerin für Instandsetzungsarbeiten in der Denkmalpflege	12	-	12	-
34212	Fachkraft (Gepr.) für Gasinstallationen	21	3	21	3
34212	Fachkraft für umweltgerechte Tätigkeiten an ortsfesten Kälteanlagen, Klimaanlagen und Wärmepumpen (Kategorie I)	21	-	21	-
34213	Fachkraft für Wohnraumlüftung (HWK) (Gepr.)	9	-	9	-
34232	Fachkraft für Eissportanlagen (Gepr.)	15	-	15	-
34233	Fachkraft für Kältetechnik (HWK)	15	-	15	-
34312	Fachkraft (Gepr.) für Trinkwasserinstallationen und Entwässerungsanlagen	12	-	12	-
34393	Meister/in für Rohr-, Kanal- und Industrieservice (Gepr.)	18	-	18	-
42313	Gebäudeenergieberater/in im Handwerk	618	63	594	60
42313	Fachkraft für Differenzdruckmesstechnik	12	-	12	-

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2018 *

Kenn- ziffer	Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Insgesamt		darunter mit bestandener Prüfung	
		zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
43122	SPS-Fachkraft	66	3	63	3
51513	Berater/in für Elektromobilität (HWK)	21	3	21	3
52522	Baumaschinenführer/in für Erd- und Tiefbaumaschinen (HWK)	6	-	6	-
63383	Brot-Sommelier/e	18	-	18	-
72132	Kraftfahrzeug-Schadensmanager/in (Gepr.)	21	3	21	3
82312	Friseurkosmetiker/in	3	3	3	3
82312	Fachkraft für Zweithaar (HWK) (Gepr.)	9	9	9	9
82312	Colorist/in (Gepr.)	75	60	72	60
82322	Kosmetiker/in	9	9	6	6
82322	Nageldesigner/in (Gepr.)	3	3	3	3
82493	Kremationstechniker/in	27	-	27	-
82523	Optometrist/in (HWK)	60	33	60	33
82532	Fachassistent/in in der Hörgeräteakustik (HWK)	30	30	30	30
82542	CAD-/CAM-/CNC-Fachkraft Digitale Zahntechnik	33	15	33	15
93233	Restaurator/in im Raumausstatterhandwerk	3	3	3	3
	Sonstige Fortbildungsprüfungen	258	75	249	72
	Andere Fortbildungsprüfungen	258	75	249	72
34103	Fachplaner/in für Energie- und Gebäudetechnik (HWK)	3	-	3	-
42312	Serviceberater/in für Energie- und Wasserspartechnik (HWK)	69	12	69	12
71303	Internationale(r) Meister/in (HWK)	12	3	12	-
71303	Fachmann/Fachfrau in der internationalen Zusammenarbeit (Gepr.)	3	-	3	-
82493	Bestatter/in (Gepr.)	60	21	51	18
93103	Handwerksdesigner/in	21	9	21	9
93103	Projektgestalter/in (HWK)	30	9	30	9
93103	Gestalter/in im Handwerk	54	24	54	24
93103	Meisterdesigner/in	6	-	6	-
	Landwirtschaft	2 241	369	2 010	333
	Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	198	30	183	27
	Fachwirt/Fachwirtin	198	30	183	27
12143	Fachagrarwirt/in -Golfplatzpflege (Greenkeeper)	33	-	30	-
12143	Fachagrarwirt/in (Gepr.) -Baumpflege und Baumsanierung	108	6	99	6
12143	Greenkeeper (Gepr.) - Fachagrarwirt/in Sportstätten-Freianlagen	15	-	15	-
29253	Fachagrarwirt/in Handwerkliche Milchverarbeitung	15	12	15	12
72213	Fachagrarwirt/in -Rechnungswesen	18	6	18	6
81143	Fachagrarwirt/in -Besamungswesen	9	3	9	3
	Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	2 001	336	1 785	303
	Sonstige Meisterprüfungen	1 959	336	1 749	303
11193	Landwirtschaftsmeister/in	774	60	720	60
11193	Agrarservicemeister/in	54	-	48	-
11293	Tierwirtschaftsmeister/in FR Imkerei	3	-	-	-
11393	Pferdewirtschaftsmeister/in FR Pferdezucht und -haltung	12	12	9	6
11393	Pferdewirtschaftsmeister/in FR Pferdehaltung und Service	21	21	15	15
11393	Pferdewirtschaftsmeister/in FR Pferdezucht	3	3	3	3
11393	Pferdewirtschaftsmeister/in FR Klassische Reitausbildung	24	18	21	18
11393	Pferdewirtschaftsmeister/in FR Spezialreitweisen	6	6	3	3
11493	Fischwirtschaftsmeister/in FR Fischhaltung und Fischzucht	12	-	12	-
11493	Fischwirtschaftsmeister/in FR Seen- und Flussfischerei	3	-	3	-
11693	Winzermeister/in	48	6	30	3
11793	Forstwirtschaftsmeister/in	72	6	60	3
12193	Gärtnermeister/in FR Zierpflanzenbau	81	27	72	24
12193	Gärtnermeister/in FR Gemüsebau	51	15	45	12
12193	Gärtnermeister/in FR Baumschulen	39	9	36	6
12193	Gärtnermeister/in FR Obstbau	39	3	36	3
12193	Gärtnermeister/in FR Garten- und Landschaftsbau	537	48	465	45
12193	Gärtnermeister/in FR Friedhofsgärtnerei	21	9	18	9
12193	Gärtnermeister/in FR Staudengärtnerei	9	6	6	6
29293	Molkereimeister/in	69	9	69	9
41293	Milchwirtschaftliche(r) Labormeister/in	18	12	18	12
83293	Meister/in der Hauswirtschaft	66	66	63	63
	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	42	-	36	-
52512	Forstmaschinenführer/in (Gepr.)	42	-	36	-
	Sonstige Fortbildungsprüfungen	42	3	42	3
	Andere Fortbildungsprüfungen	42	3	42	3
11213	Klauenpfleger/in (Gepr.)	21	-	21	-
11723	Natur- und Landschaftspfleger/in (Gepr.)	21	3	21	3
	Öffentlicher Dienst	2 934	1 851	2 733	1 728
	Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	2 472	1 743	2 304	1 632
	Fachkaufmann/Fachkauffrau	30	18	30	18
72213	Kommunale(r) Bilanzbuchhalter/in	15	12	15	12
72213	Kommunale(r) Finanzbuchhalter/in	15	6	15	6
	Fachwirt/Fachwirtin	1 368	930	1 290	879
73203	Verwaltungsfachwirt/in	1 269	870	1 194	825
73213	Krankenkassenfachwirt/in	99	60	93	54
	Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	1 074	795	984	735
73202	Verwaltungsfachangestellte(r) (NRW)	3	-	3	-
73202	Verwaltungsangestellte(r) (Gepr.)	9	3	9	3
73213	AOK-Betriebswirt/in	78	51	78	51
73282	Angestellte(r) im Verwaltungsdienst (2. Prüfung)	102	66	102	66
73282	Angestellte(r) im Verwaltungsdienst (1. Prüfung)	882	675	795	615

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2018 *

Kenn- ziffer	Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Insgesamt		darunter mit bestandener Prüfung	
		zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
	Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	327	45	309	39
	Sonstige Meisterprüfungen	291	42	273	36
32293	Wasserbaumeister/in (Gepr.)	12	-	12	-
34393	Abwassermeister/in (Gepr.)	84	3	81	3
34393	Meister/in für Kreislauf- und Abfallwirtschaft und Städtereinigung (Gepr.)	15	-	12	-
34393	Wassermeister/in (Gepr.)	51	-	51	-
51293	Straßenwärtermeister/in	6	-	6	-
53193	Meister/in für Bäderbetriebe (Gepr.)	105	30	99	27
99994	Sonstige Meisterprüfungen	15	9	15	6
	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	36	3	36	3
51293	Schichtleiter/in an Binnenwasserstraßen des Bundes	21	3	21	3
52532	Geräteführer/in auf schwimmenden Geräten der Bundesverkehrsverwaltung	15	-	15	-
	Sonstige Fortbildungsprüfungen	132	63	120	57
	Anderer Fortbildungsprüfungen	132	63	120	57
83133	Fachkraft (Gepr.) zur Arbeits- und Berufsförderung in Werkstätten für behinderte Menschen	57	30	48	24
83133	Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung (Gepr.)	42	12	39	12
99994	Sonstige andere Fortbildungsprüfungen	33	24	30	21
	Freie Berufe	5 667	5 241	4 932	4 572
	Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	2 868	2 454	2 379	2 028
	Fachwirt/Fachwirtin	267	261	219	216
81103	Fachwirt/in für ambulante medizinische Versorgung	267	261	219	216
	Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	2 601	2 193	2 157	1 815
72213	Fachassistent/in Lohn und Gehalt	675	606	510	450
72303	Steuerfachwirt/in	1 092	786	930	672
73113	Rechtswachmann/in (Gepr.)	564	546	477	462
73113	Notarfachassistent/in	90	87	78	75
73113	Leitende(r) Notarmitarbeiter/in	24	24	24	24
73113	Notarfachreferent/in	18	15	18	15
73113	Notarfachwirt/in	120	114	105	99
81113	Dentale(r) Fachwirt/in	15	15	15	15
	Sonstige Fortbildungsprüfungen	2 799	2 787	2 556	2 544
	Fachhelfer im Gesundheitswesen	2 799	2 787	2 556	2 544
73223	Zahnmedizinische(r) Verwaltungshelfer/in	30	30	27	27
73223	Zahnmedizinische(r) Verwaltungsassistent/in	591	585	570	567
73223	Zahnmedizinische(r) Fachangestellte(r) -Praxisverwaltung	111	111	102	102
81103	Nicht-ärztliche(r) Praxisassistent/in	42	42	42	42
81113	Zahnmedizinische(r) Fachangestellte(r) -Prophylaxe	807	804	645	642
81113	Dentalhygieniker/in	99	99	96	96
81113	Zahnmedizinische(r) Prophylaxeassistent/in	675	669	630	627
81113	Zahnmedizinische(r) Fachassistent/in (ZMF)	435	432	432	429
81113	Dentalhygieniker/in Professional	12	12	12	12
	Hauswirtschaft	231	228	195	192
	Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	231	228	195	192
	Sonstige Meisterprüfungen	207	204	171	168
83293	Meister/in der Hauswirtschaft	207	204	171	168
	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	24	24	24	24
83213	Fachhauswirtschaftler/in (Gepr.)	15	15	15	15
99996	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	9	9	9	9

* Hinweis: Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Gesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.2 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2017 und 2018 *

Prüfungsgruppe/Fachrichtung	Insgesamt				darunter mit bestandener Prüfung			
	2017		2018		2017		2018	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Industrie und Handel								
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	41 724	22 782	38 820	21 216	30 912	17 175	28 515	15 882
Fachkaufmann/Fachkauffrau	6 042	4 242	5 166	3 771	4 773	3 402	4 002	2 952
Fachwirt/Fachwirtin	26 883	14 946	25 515	14 298	19 338	10 965	18 345	10 467
Fachkraft für Datenverarbeitung	657	33	600	15	546	30	486	12
Fremdsprachliche Fachkraft	1 851	1 404	1 464	1 116	1 434	1 089	1 164	882
Fachkraft für Schreibtechnik	237	165	120	81	186	138	93	72
Betriebswirt/Betriebswirtin	4 593	1 338	4 662	1 383	3 498	1 008	3 465	1 056
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	1 458	657	1 290	555	1 140	543	957	438
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	20 991	1 572	20 691	1 554	15 765	1 164	15 150	1 170
Industriemeister/Industriemeisterin	13 260	669	13 644	720	10 077	519	10 116	549
Fachmeister/Fachmeisterin	3 966	423	3 852	432	2 778	282	2 598	300
Sonstige Meisterprüfungen	—	—	6	6	—	—	6	6
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	3 765	483	3 189	396	2 913	363	2 430	315
Insgesamt ...	62 715	24 357	59 511	22 770	46 677	18 339	43 665	17 049
Handwerk								
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	13 878	3 252	13 464	2 946	13 470	3 132	13 176	2 889
Fachkaufmann/Fachkauffrau	648	132	612	108	555	108	549	84
Fachwirt/Fachwirtin	6 414	1 467	6 285	1 332	6 327	1 419	6 252	1 323
Fachkraft für Datenverarbeitung	663	267	789	249	645	267	777	249
Betriebswirt/Betriebswirtin	852	255	1 005	285	819	246	993	282
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	5 301	1 137	4 770	975	5 127	1 092	4 608	954
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	25 260	3 804	24 615	3 783	24 672	3 738	24 075	3 723
Handwerksmeister/Handwerksmeisterin	20 733	3 393	20 274	3 426	20 373	3 333	19 941	3 375
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	4 527	411	4 341	357	4 299	405	4 134	348
Sonstige Fortbildungsprüfungen	267	84	258	75	255	81	249	72
Andere Fortbildungsprüfungen	267	84	258	75	255	81	249	72
Insgesamt ...	39 405	7 143	38 337	6 804	38 397	6 954	37 503	6 684
Landwirtschaft								
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	240	33	198	30	222	33	183	27
Fachwirt/Fachwirtin	234	27	198	30	216	27	183	27
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	6	6	—	—	6	6	—	—
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	1 854	255	2 001	336	1 644	237	1 785	303
Sonstige Meisterprüfungen	1 845	255	1 959	336	1 635	237	1 749	303
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	9	—	42	—	9	—	36	—
Sonstige Fortbildungsprüfungen	36	6	42	3	36	6	42	3
Andere Fortbildungsprüfungen	36	6	42	3	36	6	42	3
Insgesamt ...	2 130	294	2 241	369	1 902	276	2 010	333
Öffentlicher Dienst								
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	2 130	1 416	2 472	1 743	1 983	1 335	2 304	1 632
Fachkaufmann/Fachkauffrau	15	12	30	18	12	12	30	18
Fachwirt/Fachwirtin	1 299	849	1 368	930	1 236	816	1 290	879
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	816	555	1 074	795	732	507	984	735
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	318	36	327	45	297	33	309	39
Sonstige Meisterprüfungen	261	30	291	42	240	27	273	36
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	57	3	36	3	54	3	36	3
Sonstige Fortbildungsprüfungen	60	21	132	63	54	18	120	57
Andere Fortbildungsprüfungen	60	21	132	63	54	18	120	57
Insgesamt ...	2 508	1 470	2 934	1 851	2 331	1 383	2 733	1 728
Freie Berufe								
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	2 397	2 010	2 868	2 454	2 115	1 767	2 379	2 028
Fachwirt/Fachwirtin	258	258	267	261	225	225	219	216
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	2 139	1 752	2 601	2 193	1 890	1 542	2 157	1 815
Sonstige Fortbildungsprüfungen	2 832	2 817	2 799	2 787	2 574	2 559	2 556	2 544
Fachhelfer im Gesundheitswesen	2 832	2 817	2 799	2 787	2 574	2 559	2 556	2 544
Insgesamt ...	5 229	4 827	5 667	5 241	4 689	4 326	4 932	4 572
Hauswirtschaft								
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	252	249	231	228	213	210	195	192
Sonstige Meisterprüfungen	240	234	207	204	204	201	171	168
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	12	12	24	24	9	9	24	24
Insgesamt ...	252	249	231	228	213	210	195	192
Fortbildungsprüfungen insgesamt ...	112 239	38 340	108 924	37 263	94 212	31 488	91 038	30 561

* Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Insgesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.



5 Aufstiegsfortbildungs- förderungsgesetz (AFBG)

Quellen

Statistisches Bundesamt (Destatis)

- Fachserie 11, Reihe 8, 2018
- Genesis-Online Datenbank

5 Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

5.1 Geförderte und finanzieller Aufwand 2016, 2017 und 2018 nach Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte — Fortbildungsziel	Berichtsjahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand					
		insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	Bewilligung			in Anspruch genommen		
					zusammen	Zuschuss	Darlehen	zusammen	Zuschuss	Darlehen
Anzahl			1 000 EUR							
Insgesamt	2016	161 725	75 120	86 605	576 153	215 802	360 351	476 190	215 802	260 388
	2017	164 537	81 222	83 315	640 641	269 900	370 741	544 761	269 900	274 861
	2018	167 094	84 591	82 503	665 933	281 095	384 838	556 980	281 095	275 885
Fortbildungsstätte										
Öffentliche Schulen	2016	42 758	37 183	5 575	198 430	75 426	123 004	157 726	75 426	82 299
	2017	46 803	41 670	5 133	237 979	102 773	135 206	193 188	102 773	90 415
	2018	49 044	44 033	5 011	251 558	108 556	143 001	199 086	108 556	90 529
Private Schulen	2016	16 032	11 265	4 767	80 278	31 315	48 962	67 285	31 315	35 970
	2017	16 963	12 559	4 404	90 281	39 312	50 969	74 109	39 312	34 796
	2018	18 209	13 760	4 449	96 864	42 134	54 730	77 077	42 134	34 943
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2016	47 440	16 344	31 096	160 174	58 704	101 470	135 284	58 704	76 579
	2017	45 446	16 225	29 221	165 775	68 342	97 433	146 984	68 342	78 642
	2018	43 820	15 793	28 027	164 234	67 831	96 403	145 152	67 831	77 321
Lehrgang an privaten Instituten	2016	45 647	10 280	35 367	122 979	45 190	77 789	104 667	45 190	59 477
	2017	45 483	10 702	34 781	131 547	53 544	78 003	117 809	53 544	64 265
	2018	45 881	10 936	34 945	137 337	56 179	81 158	122 170	56 179	65 991
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	2016	1 416	19	1 397	2 094	756	1 338	1 676	756	921
	2017	1 342	22	1 320	2 150	853	1 297	1 831	853	979
	2018	1 242	21	1 221	1 998	803	1 195	1 740	803	937
Fernlehrgang an privaten Instituten	2016	8 420	26	8 394	12 158	4 395	7 763	9 518	4 395	5 123
	2017	8 490	41	8 449	12 877	5 063	7 814	10 809	5 063	5 746
	2018	8 886	42	8 844	13 880	5 566	8 315	11 697	5 566	6 132
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2016	12	3	9	40	15	25	34	15	19
	2017	10	3	7	32	14	19	31	14	17
	2018	12	6	6	62	26	36	58	26	32
Fortbildungsziele										
Berufsbildungsgesetz	2016	78 516	24 270	54 246	211 281	78 472	132 808	171 504	78 472	93 032
	2017	78 791	26 488	52 303	232 972	96 756	136 216	197 115	96 756	100 359
	2018	78 795	26 509	52 286	236 896	98 689	138 207	197 545	98 689	98 856
Handwerksordnung	2016	41 005	21 593	19 412	184 124	67 663	116 460	159 498	67 663	91 834
	2017	39 276	21 102	18 174	191 037	79 244	111 793	172 701	79 244	93 457
	2018	37 731	20 472	17 259	189 652	78 749	110 903	170 894	78 749	92 145
Vergleichbares Bundesrecht	2016	3 512	1 319	2 193	10 387	3 843	6 544	8 964	3 843	5 120
	2017	3 711	1 540	2 171	12 221	5 083	7 138	10 540	5 083	5 457
	2018	4 106	1 729	2 377	14 196	5 887	8 309	12 135	5 887	6 248
Vergleichbares Landesrecht	2016	34 918	26 173	8 745	157 842	61 076	96 766	127 235	61 076	66 158
	2017	38 934	30 193	8 741	190 250	82 791	107 459	153 732	82 791	70 942
	2018	42 737	33 945	8 792	211 027	91 728	119 299	165 920	91 728	74 192
Ergänzungsschulen	2016	1 610	1 219	391	6 761	2 580	4 182	4 472	2 580	1 892
	2017	1 664	1 280	384	7 802	3 358	4 445	5 538	3 358	2 180
	2018	1 579	1 231	348	7 621	3 285	4 337	5 244	3 285	1 959
Gesundheits- und Pflegeberufe	2016	2 164	546	1 618	5 758	2 167	3 591	4 518	2 167	2 351
	2017	2 161	619	1 542	6 359	2 669	3 690	5 135	2 669	2 467
	2018	2 146	705	1 441	6 541	2 757	3 784	5 242	2 757	2 485

5 Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

5.2 Geförderte 2018 nach Fortbildungsstätten, Altersgruppen, Voll- und Teilzeitfällen und Geschlecht

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und mehr
Insgesamt Zusammen							
Öffentliche Schulen	49 044	4 420	24 465	12 614	4 013	1 994	1 538
Private Schulen	18 209	2 323	7 934	3 696	1 820	1 221	1 215
Lehrgang an öffentlichen Instituten	43 820	342	13 744	15 230	7 171	4 008	3 325
Lehrgang an privaten Instituten	45 881	328	12 385	16 054	8 036	4 541	4 537
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 242	2	241	407	259	167	166
Fernlehrgang an privaten Instituten	8 886	31	2 271	3 081	1 587	911	1 005
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	12	-	5	4	1	-	2
Insgesamt ...	167 094	7 446	61 045	51 086	22 887	12 842	11 788
Darunter weiblich							
Öffentliche Schulen	20 559	3 942	11 388	2 811	970	691	757
Private Schulen	10 827	2 107	5 078	1 393	784	680	785
Lehrgang an öffentlichen Instituten	11 421	224	4 278	3 569	1 300	902	1 148
Lehrgang an privaten Instituten	15 856	237	5 087	5 150	2 086	1 324	1 972
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	314	2	66	102	52	36	56
Fernlehrgang an privaten Instituten	2 914	12	729	912	471	312	478
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2	-	2	-	-	-	-
Zusammen ...	61 893	6 524	26 628	13 937	5 663	3 945	5 196
Vollzeitfälle Zusammen							
Öffentliche Schulen	44 033	4 395	23 371	10 958	2 985	1 407	917
Private Schulen	13 760	2 302	6 993	2 224	1 000	701	540
Lehrgang an öffentlichen Instituten	15 793	255	6 937	5 356	1 803	860	582
Lehrgang an privaten Instituten	10 936	219	4 272	3 726	1 422	695	602
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	21	2	8	8	2	1	-
Fernlehrgang an privaten Instituten	42	1	14	14	4	6	3
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	6	-	3	2	-	-	1
Insgesamt ...	84 591	7 174	41 598	22 288	7 216	3 670	2 645
Darunter weiblich							
Öffentliche Schulen	18 826	3 925	10 962	2 273	684	500	482
Private Schulen	8 865	2 092	4 674	800	491	450	358
Lehrgang an öffentlichen Instituten	3 129	179	1 571	878	251	142	108
Lehrgang an privaten Instituten	3 131	172	1 397	902	302	171	187
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	6	2	2	2	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten	19	1	8	6	-	3	1
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2	-	2	-	-	-	-
Zusammen ...	33 978	6 371	18 616	4 861	1 728	1 266	1 136
Teilzeitfälle Zusammen							
Öffentliche Schulen	5 011	25	1 094	1 656	1 028	587	621
Private Schulen	4 449	21	941	1 472	820	520	675
Lehrgang an öffentlichen Instituten	28 027	87	6 807	9 874	5 368	3 148	2 743
Lehrgang an privaten Instituten	34 945	109	8 113	12 328	6 614	3 846	3 935
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 221	-	233	399	257	166	166
Fernlehrgang an privaten Instituten	8 844	30	2 257	3 067	1 583	905	1 002
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	6	-	2	2	1	-	1
Insgesamt ...	82 503	272	19 447	28 798	15 671	9 172	9 143
Darunter weiblich							
Öffentliche Schulen	1 733	17	426	538	286	191	275
Private Schulen	1 962	15	404	593	293	230	427
Lehrgang an öffentlichen Instituten	8 292	45	2 707	2 691	1 049	760	1 040
Lehrgang an privaten Instituten	12 725	65	3 690	4 248	1 784	1 153	1 785
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	308	-	64	100	52	36	56
Fernlehrgang an privaten Instituten	2 895	11	721	906	471	309	477
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	27 915	153	8 012	9 076	3 935	2 679	4 060

5 Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

5.3 Geförderte 2018 nach Fortbildungsstätten, Staatsangehörigkeit, Voll- und Teilzeitfällen und Geschlecht

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon			
		Deutsche	Ausländer	Ausländer aus	
				EU-Ländern	Nicht-EU-Ländern
Insgesamt Zusammen					
Öffentliche Schulen	49 044	47 613	1 431	662	769
Private Schulen	18 209	17 688	521	223	298
Lehrgang an öffentlichen Instituten	43 820	41 651	2 169	854	1 315
Lehrgang an privaten Instituten	45 881	43 582	2 299	942	1 357
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 242	1 199	43	16	27
Fernlehrgang an privaten Instituten	8 886	8 662	224	107	117
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	12	12	-	-	-
Insgesamt ...	167 094	160 407	6 687	2 804	3 883
Darunter weiblich					
Öffentliche Schulen	20 559	19 789	770	370	400
Private Schulen	10 827	10 539	288	130	158
Lehrgang an öffentlichen Instituten	11 421	10 862	559	241	318
Lehrgang an privaten Instituten	15 856	15 083	773	350	423
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	314	307	7	4	3
Fernlehrgang an privaten Instituten	2 914	2 851	63	34	29
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2	2	-	-	-
Zusammen ...	61 893	59 433	2 460	1 129	1 331
Vollzeitfälle Zusammen					
Öffentliche Schulen	44 033	42 813	1 220	570	650
Private Schulen	13 760	13 443	317	138	179
Lehrgang an öffentlichen Instituten	15 793	15 122	671	234	437
Lehrgang an privaten Instituten	10 936	10 501	435	153	282
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	21	19	2	1	1
Fernlehrgang an privaten Instituten	42	38	4	-	4
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	6	6	-	-	-
Insgesamt ...	84 591	81 942	2 649	1 096	1 553
Darunter weiblich					
Öffentliche Schulen	18 826	18 125	701	340	361
Private Schulen	8 865	8 655	210	90	120
Lehrgang an öffentlichen Instituten	3 129	2 953	176	66	110
Lehrgang an privaten Instituten	3 131	2 988	143	55	88
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	6	6	-	-	-
Fernlehrgang an privaten Instituten	19	17	2	-	2
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2	2	-	-	-
Zusammen ...	33 978	32 746	1 232	551	681
Teilzeitfälle Zusammen					
Öffentliche Schulen	5 011	4 800	211	92	119
Private Schulen	4 449	4 245	204	85	119
Lehrgang an öffentlichen Instituten	28 027	26 529	1 498	620	878
Lehrgang an privaten Instituten	34 945	33 081	1 864	789	1 075
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 221	1 180	41	15	26
Fernlehrgang an privaten Instituten	8 844	8 624	220	107	113
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	6	6	-	-	-
Insgesamt ...	82 503	78 465	4 038	1 708	2 330
Darunter weiblich					
Öffentliche Schulen	1 733	1 664	69	30	39
Private Schulen	1 962	1 884	78	40	38
Lehrgang an öffentlichen Instituten	8 292	7 909	383	175	208
Lehrgang an privaten Instituten	12 725	12 095	630	295	335
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	308	301	7	4	3
Fernlehrgang an privaten Instituten	2 895	2 834	61	34	27
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	-	-	-	-	-
Zusammen ...	27 915	26 687	1 228	578	650



6 Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland

Quelle

Adult Education Survey (AES), Kantar Public Deutschland, München

6 Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland

6.1 Weiterbildungsbeteiligung 2018 nach Lernaktivität, Altersgruppen und Geschlecht

Lernaktivität	Insgesamt ¹		Alter von ... bis ... Jahren											
	18-64	18-69	18 - 24		25 - 34		35 - 44		45 - 54		55 - 64		65 - 69	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
%														
Insgesamt														
Weiterbildung (non-formal education)	54	52	53	57	63	53	61	56	59	51	46	47	29	26
Betriebliche Weiterbildung	40	37	23	25	45	36	55	44	53	40	36	31	4	4
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	7	7	12	11	14	10	4	8	4	7	5	4	1	2
Nicht berufsbezogene Weiterbildung	13	14	23	28	9	14	8	15	8	10	11	16	25	21
Informelles Lernen ²	45	45	48	50	51	43	43	42	46	43	45	45	39	46
Erwerbstätige ³														
Weiterbildung (non-formal education)	59	59	51	66	63	59	63	61	63	56	53	55	-	-
Betriebliche Weiterbildung	51	51	39	51	54	47	59	55	57	46	45	45	-	-
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	5	5	8	6	7	7	3	7	4	6	5	4	-	-
Nicht berufsbezogene Weiterbildung	10	10	11	15	7	13	8	12	8	9	9	11	-	-
Informelles Lernen ²	44	44	33	38	49	38	44	40	46	42	48	44	-	-
Nichterwerbstätige ⁴														
Weiterbildung (non-formal education)	42	38	54	51	61	43	(35)	41	(13)	30	28	32	30	25
Betriebliche Weiterbildung	11	9	14	10	18	16	(3)	10	(7)	12	8	6	4	3
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	13	10	15	14	36	16	(16)	10	(4)	11	5	4	1	1
Nicht berufsbezogene Weiterbildung	23	23	30	35	17	17	(16)	24	(5)	14	17	25	26	21
Informelles Lernen ²	50	48	57	56	58	52	(34)	48	(39)	45	39	47	38	45

Quelle: AES 2018

Basis: Wohnbevölkerung im Alter von 18 bis einschließlich 64 Jahren, im AES 2018 wie im AES 2016 erweitert um die Gruppe der 65- bis 69-Jährigen.

1 Für den AES-Trendvergleich ist die Gruppe der 18- bis 64-Jährigen zu betrachten.

2 Informelles Lernen wurde im AES 2018 analog zur Erhebung 2016 erhoben und ist mit den Erhebungen davor nicht vergleichbar.

3 Erwerbstätige: Voll-/Teilzeitbeschäftigte

4 Nichterwerbstätige: Alle, die nicht erwerbstätig sind.

Anmerkung: Die Definition der Weiterbildungssegmente (betrieblich, individuell berufsbezogen und nicht berufsbezogen) erfolgte 2018 analog zur Erhebung 2012 auf erweiterter Informationsbasis (s. Weiterbildungsverhalten in Deutschland, Resultate des Adult Education Survey 2012, ISBN: 978-3-7639-5240-3) und ist damit nicht direkt vergleichbar mit den Zahlen aus 2010 und früher.

() = Die Basis liegt ungewichtet unter 80 Fällen. Aufgrund des hohen Zufallsfehlers werden die Ergebnisse in Klammern ausgewiesen.

- = Die Basis liegt ungewichtet unter 40 Fällen. Aufgrund des hohen Zufallsfehlers werden die Ergebnisse nicht ausgewiesen.

6 Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland

6.2 Weiterbildungsbeteiligung der Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren 2018 nach Lernaktivität, höchstem Bildungsabschluss und Geschlecht

Lernaktivität	niedrig			mittel			hoch		
	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
	Insgesamt								
Weiterbildung (non-formal education)	40	45	33	51	53	50	69	72	67
Betriebliche Weiterbildung	32	39	24	42	46	38	48	52	43
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	3	3	3	3	2	4	14	14	14
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	7	6	7	11	9	13	18	15	22
Informelles Lernen ²	31	32	31	40	43	37	60	62	58
Erwerbstätige ³									
Weiterbildung (non-formal education)	46	49	42	55	56	54	74	76	72
Betriebliche Weiterbildung	41	45	35	49	51	46	62	66	59
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	2	2	2	3	2	3	10	10	11
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	5	6	5	9	7	10	14	11	17
Informelles Lernen ²	31	32	31	38	42	34	58	61	55
Nichterwerbstätige ⁴									
Weiterbildung (non-formal education)	21	28	16	37	36	37	58	60	56
Betriebliche Weiterbildung	7	14	2	14	14	14	14	13	14
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	6	8	4	5	2	6	23	28	19
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	10	9	11	21	21	22	29	27	31
Informelles Lernen ²	32	31	32	47	49	46	64	64	64

Quelle: AES 2018

Basis: Wohnbevölkerung im Alter von 18 bis einschließlich 64 Jahren.

1 Die hier vorgestellten Gruppen nach höchstem Schulabschluss wurden aus dem sehr differenzierten AES-Fragenprogramm zusammengefasst.

Die jeweils höchsten Schulabschlüsse wurden auf Personenebene wie folgt zusammengefasst: niedrig = Hauptschulabschluss oder darunter; mittel = mittlerer Abschluss; hoch = Fachabitur und darüber. Aufgrund der geringen Basis werden die drei Gruppen, die (a) über gar keinen Schulabschluss verfügen, (b) den Schulabschluss nicht nannten und (c) noch keinen Schulabschluss erworben haben, weil sie derzeit in schulischer Bildung sind, hier nicht aufgeführt.

2 Informelles Lernen wurde im AES 2018 analog zur Erhebung 2016 erhoben und ist mit den Erhebungen davor nicht vergleichbar.

3 Erwerbstätige: Voll-/Teilzeitbeschäftigte

4 Nichterwerbstätige: Alle, die nicht erwerbstätig sind.

Anmerkung: Die Definition der Weiterbildungssegmente (betrieblich, individuell berufsbezogen und nicht berufsbezogen) erfolgte 2018 analog zur Erhebung 2012 auf erweiterter Informationsbasis (s. Weiterbildungsverhalten in Deutschland, Resultate des Adult Education Survey 2012, ISBN: 978-3-7639-5240-3) und ist damit nicht direkt vergleichbar mit den Zahlen aus 2010 und früher.

() = Die Basis liegt ungewichtet unter 80 Fällen. Aufgrund des hohen Zufallsfehlers werden die Ergebnisse in Klammern ausgewiesen.

- = Die Basis liegt ungewichtet unter 40 Fällen. Aufgrund des hohen Zufallsfehlers werden die Ergebnisse nicht ausgewiesen.

6 Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland

6.3 Weiterbildungsbeteiligung der Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren 2018 nach Lernaktivität, nach beruflichem Abschluss und Geschlecht

Lernaktivität	Beruflicher Abschluss											
	Lehre/Berufsfachschule			Meister/Fachschule ¹			(Fach-)Hochschule ²			kein Berufsabschluss ³		
	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
	%											
Insgesamt												
Weiterbildung (non-formal education)	48	51	45	69	72	68	71	71	70	44	46	42
Betriebliche Weiterbildung	40	44	35	59	64	55	52	56	48	17	21	13
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	4	3	4	6	6	6	12	11	13	12	12	12
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	9	8	10	11	8	14	18	14	23	19	17	21
Informelles Lernen ⁴	37	38	36	50	49	50	61	64	58	46	46	46
Erwerbstätige ⁵												
Weiterbildung (non-formal education)	52	54	50	74	77	72	75	75	74	41	39	43
Betriebliche Weiterbildung	46	49	43	66	69	64	62	64	60	29	32	25
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	3	3	3	6	7	5	10	8	12	6	4	10
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	8	7	9	9	8	10	15	12	18	8	7	10
Informelles Lernen ⁴	37	38	35	49	50	49	61	64	57	33	36	28
Nichterwerbstätige ⁶												
Weiterbildung (non-formal education)	30	31	29	40	(18)	48	56	51	59	46	52	41
Betriebliche Weiterbildung	12	13	11	15	(10)	17	12	7	15	10	13	8
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	7	7	6	8	(1)	11	21	28	16	15	19	12
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	15	14	15	24	(8)	30	31	24	36	25	25	25
Informelles Lernen ⁴	39	37	40	53	(37)	59	62	62	61	53	54	53

Quelle: AES 2018

Basis: Wohnbevölkerung im Alter von 18 bis einschließlich 64 Jahren.

1 Die beiden im AES 2016 neu eingeführten Kategorien "Fachschule der DDR" und "Ausbildungsstätte/Schule für Erzieher/innen" werden der Kategorie "Meister/Fachschule" zugeordnet.

2 Ein Studium an einer Berufsakademie wurde bis einschließlich AES 2014 der Kategorie "Meister/Fachschule" zugerechnet. Mit den differenzierteren Angaben aus dem AES 2016 ist nun eine genauere Zuordnung möglich: Seit dem AES 2016 wird die Kategorie Studium an einer Berufsakademie der Kategorie "(Fach-)Hochschule" zugeordnet.

3 Seit dem AES 2016 wird die im AES 2016 neu eingeführte Kategorie "Anlernausbildung oder berufliches Praktikum als mindestens 6-monatige praktische Ausbildung im Betrieb" der Kategorie "kein Berufsabschluss" zugeordnet.

4 Informelles Lernen wurde im AES 2018 analog zur Erhebung 2016 erhoben und ist mit den Erhebungen davor nicht vergleichbar.

5 Erwerbstätige: Voll-/Teilzeitbeschäftigte

6 Nichterwerbstätige: Alle, die nicht erwerbstätig sind.

Anmerkung: Die Definition der Weiterbildungssegmente (betrieblich, individuell berufsbezogen und nicht berufsbezogen) erfolgte 2018 analog zur Erhebung 2012 auf erweiterter Informationsbasis (s. Weiterbildungsverhalten in Deutschland, Resultate des Adult Education Survey 2012, ISBN: 978-3-7639-5240-3) und ist damit nicht direkt vergleichbar mit den Zahlen aus 2010 und früher.

() = Die Basis liegt ungewichtet unter 80 Fällen. Aufgrund des hohen Zufallsfehlers werden die Ergebnisse in Klammern ausgewiesen.

- = Die Basis liegt ungewichtet unter 40 Fällen. Aufgrund des hohen Zufallsfehlers werden die Ergebnisse nicht ausgewiesen.



7 Volkshochschulen

Quelle

Volkshochschul-Statistik, Deutsches Institut für Erwachsenenbildung Leibniz-Zentrum für
Lebenslanges Lernen e.V., Bonn

7 Volkshochschulen 2018¹

7.1 Veranstaltungen nach Ländern, Programmbereichen und Fachgebieten

Land ----- Programmbereich und Fachgebiet	Volks- hochschulen	Kursveranstaltungen				Einzelveranstaltungen			
		insgesamt		Teilnahmefälle		insgesamt		Teilnahmefälle	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Offen angebotene Kurse und Kurse als Auftrags-/Vertragsmaßnahmen									
Insgesamt	894	552 293	100	6 119 168	100	77 204	100	1 868 659	100
nach Programmbereichen									
Politik - Gesellschaft - Umwelt.....	.	35 341	6,4	538 826	8,8	37 569	48,7	964 455	51,6
Kultur - Gestalten.....	.	86 324	15,6	840 921	13,7	17 836	23,1	571 001	30,6
Gesundheit.....	.	189 413	34,3	2 226 354	36,4	13 181	17,1	232 146	12,4
Qualifikationen für das Arbeitsleben - IT - Organisation/Management .....	.	45 321	8,2	371 223	6,1	4 197	5,4	44 118	2,4
Schulabschlüsse - Studienzugang und -begleitung .....	.	7 397	1,3	68 742	1,1	248	0,3	4 508	0,2
Grundbildung.....	.	5 980	1,1	53 688	0,9	326	0,4	3 646	0,2
Sprachen.....	.	182 517	33,0	2 019 414	33,0	3 847	5,0	48 785	2,6
nach Ländern									
Baden-Württemberg.....	169	117 407	21,3	1 264 322	20,7	14 677	19,0	456 850	24,4
Bayern.....	186	128 153	23,2	1 434 507	23,4	31 550	40,9	662 326	35,4
Berlin.....	12	20 769	3,8	238 217	3,9	835	1,1	13 037	0,7
Brandenburg.....	20	6 833	1,2	67 305	1,1	857	1,1	9 195	0,5
Bremen.....	2	3 880	0,7	51 168	0,8	706	0,9	13 121	0,7
Hamburg.....	1	8 238	1,5	99 852	1,6	174	0,2	2 387	0,1
Hessen.....	32	38 631	7,0	419 567	6,9	2 639	3,4	62 567	3,3
Mecklenburg-Vorpommern.....	8	4 309	0,8	47 348	0,8	1 164	1,5	24 526	1,3
Niedersachsen.....	57	54 430	9,9	616 140	10,1	3 266	4,2	92 180	4,9
Nordrhein-Westfalen.....	131	81 128	14,7	944 137	15,4	11 983	15,5	311 233	16,7
Rheinland-Pfalz.....	66	27 386	5,0	300 115	4,9	2 534	3,3	73 332	3,9
Saarland.....	16	7 836	1,4	70 954	1,2	1 286	1,7	25 734	1,4
Sachsen.....	16	13 993	2,5	150 318	2,5	1 112	1,4	15 940	0,9
Sachsen-Anhalt.....	15	6 725	1,2	71 422	1,2	977	1,3	12 685	0,7
Schleswig-Holstein.....	140	24 720	4,5	261 541	4,3	2 662	3,4	81 567	4,4
Thüringen.....	23	7 855	1,4	82 255	1,3	782	1,0	11 979	0,6
nach Programmbereichen und Fachgebieten									
Insgesamt .....	.	532 611	100	5 912 896	100	.	.	.	.
Politik - Gesellschaft - Umwelt.....	.	33 686	6,3	517 099	8,7	.	.	.	.
Kultur - Gestalten.....	.	85 348	16,0	829 062	14,0	.	.	.	.
Gesundheit.....	.	186 970	35,1	2 198 035	37,2	.	.	.	.
Qualifikationen für das Arbeitsleben - IT - Organisation/Management .....	.	39 378	7,4	305 819	5,2	.	.	.	.
Schulabschlüsse - Studienzugang und -begleitung .....	.	4 919	0,9	58 453	1,0	.	.	.	.
Grundbildung .....	.	4 970	0,9	43 418	0,7	.	.	.	.
Sprachen.....	.	177 340	33,3	1 961 010	33,2	.	.	.	.
Englisch .....	.	40 938	7,7	387 268	6,5	.	.	.	.
Deutsch als Fremdsprache .....	.	62 740	11,8	944 357	16,0	.	.	.	.
Spanisch .....	.	19 991	3,8	174 923	3,0	.	.	.	.
Italienisch .....	.	16 405	3,1	135 446	2,3	.	.	.	.
Französisch .....	.	14 449	2,7	126 990	2,1	.	.	.	.
Russisch .....	.	2 248	0,4	18 136	0,3	.	.	.	.
Schwedisch.....	.	1 773	0,3	15 004	0,3	.	.	.	.
Niederländisch.....	.	1 759	0,3	16 527	0,3	.	.	.	.
Japanisch .....	.	1 863	0,3	16 774	0,3	.	.	.	.
Deutsch als Muttersprache .....	.	725	0,1	6 300	0,1	.	.	.	.
Andere Fremdsprachen .....	.	14 449	2,7	119 285	2,0	.	.	.	.

¹ 2018 liegen erstmals vhs-Daten auf der Grundlage eines umfangreichen Revisionsprozesses vor. Es gilt ein Moratorium für Zeitreihenanalysen.
Nähere Informationen: URL: www.die-bonn.de/doks/2018-weiterbildungsstatistik-01.pdf

Quelle: Deutsches Institut für Erwachsenenbildung, Bonn

7 Volkshochschulen 2018¹
7.2 Teilnahme an Prüfungen nach Ländern

Land	schulische Prüfungen				
	Hauptschulabschluss	Realschulabschluss	Fachhochschulreife	Hochschulreife	Hochschulstudium ohne Hochschulreife
Deutschland	3 614	2 660	240	369	124
Baden-Württemberg	151	104	57	184	9
Bayern	611	19	-	85	78
Berlin	-	-	-	-	-
Brandenburg	113	78	56	11	-
Bremen	14	21	-	-	-
Hamburg	-	-	-	-	-
Hessen	133	54	18	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	53	135	-	-	-
Niedersachsen	829	938	-	13	13
Nordrhein-Westfalen	1 423	1 002	109	-	-
Rheinland-Pfalz	110	101	-	-	-
Saarland	14	18	-	-	24
Sachsen	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein	149	136	-	-	-
Thüringen	14	54	-	76	-

Land	nicht-schulische Prüfungen							
	Kammern und Berufsverbände	sonstige externe Institutionen (ohne Sprachprüfungen)	Sprachprüfungen externer Anbieter	Einbürgerungstest	Deutschtest für Zuwanderer (BAMF-Prüfung)	landes-einheitliche VHS-Prüfungen	Zertifikate der telc	Sonstige Prüfungen
Deutschland	1 113	5 544	35 463	69 586	111 900	15 778	65 138	9 591
Baden-Württemberg	61	1 121	7 315	11 271	26 225	3 164	8 371	1 119
Bayern	-	6	4 404	14 190	12 457	148	7 483	2 449
Berlin	-	650	1 070	7 667	751	2 774	2 772	45
Brandenburg	24	133	173	701	1 306	12	1 485	13
Bremen	-	-	292	483	1 478	131	749	1 561
Hamburg	-	-	154	1 334	1 916	69	1 818	157
Hessen	31	507	2 211	7 201	11 969	565	3 738	759
Mecklenburg-Vorpommern	-	21	190	572	763	8	434	84
Niedersachsen	756	828	6 374	5 364	14 967	2 857	9 918	972
Nordrhein-Westfalen	94	993	7 208	13 489	21 665	2 727	11 714	1 704
Rheinland-Pfalz	-	385	1 515	3 089	8 218	819	3 453	285
Saarland	7	159	1 125	775	1 055	19	2 865	53
Sachsen	-	189	453	666	1 459	1 822	2 097	60
Sachsen-Anhalt	-	11	579	179	1 310	216	559	80
Schleswig-Holstein	128	496	1 906	1 906	4 844	336	4 307	154
Thüringen	12	45	494	699	1 517	111	3 375	96

¹ 2018 liegen erstmals vhs-Daten auf der Grundlage eines umfangreichen Revisionsprozesses vor. Es gilt ein Moratorium für Zeitreihenanalysen.
Nähere Informationen: URL: www.die-bonn.de/doks/2018-weiterbildungsstatistik-01.pdf

Quelle: Deutsches Institut für Erwachsenenbildung, Bonn

Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen

Über die Teilnahme der Erwerbspersonen an Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung unterrichtet *Tabelle 1.1* mit Ergebnissen aus dem Mikrozensus. Nachgewiesen wird die Beteiligung an Fortbildungs- und Umschulungsmaßnahmen, zu denen Vorträge oder Wochenendkurse, der Besuch von Techniker- oder Meisterschulen sowie der Besuch von Lehrgängen, Kursen, Seminaren usw. zählen. Die Veranstaltungen können im Betrieb oder am Arbeitsplatz, in speziellen Fortbildungsstätten von Betrieben, Verbänden, Handwerkskammern usw. oder auch als Fernunterricht stattfinden. Voraussetzung für die Beteiligung an den Maßnahmen ist eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine angemessene Berufserfahrung. Lehrgänge, die der Allgemeinbildung, der Berufsausbildung oder -vorbereitung dienen, zählen nicht als Maßnahmen der beruflichen Fortbildung.

In *Tabelle 1.2* werden seit 2013 Angaben zur beruflichen Weiterbildung von Erwerbspersonen nach Migrationshintergrund dargestellt. Zum Personenkreis mit Migrationshintergrund gehört die ausländische Bevölkerung – unabhängig davon, ob sie im Inland oder im Ausland geboren wurde – sowie alle nach 1949 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland Zugewanderten unabhängig von ihrer Nationalität. Daneben zählen zu den Personen mit Migrationshintergrund auch die in Deutschland geborenen eingebürgerten Ausländer sowie eine Reihe von in Deutschland Geborenen mit deutscher Staatsangehörigkeit mit zumindest einem zugezogenen oder als Ausländer in Deutschland geborenen Elternteil.

Dies bedeutet, dass in Deutschland geborene Deutsche einen Migrationshintergrund haben können, sei es als Kinder von Spätaussiedlern, als Kinder ausländischer Elternpaare (sogenannte „ius soli-Kinder“) oder als Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund. Dieser Migrationshintergrund leitet sich ausschließlich aus den Eigenschaften der Eltern ab, insofern die Betroffenen mit ihren Eltern in einem Haushalt leben (engerer Sinn). Außerdem gehören zu dieser Gruppe seit 2000 auch die (deutschen) Kinder ausländischer Eltern, die die Bedingungen für das Optionsmodell erfüllen, d.h. mit einer deutschen und einer ausländischen Staatsangehörigkeit in Deutschland geboren wurden. Menschen mit Migrationshintergrund im weiteren Sinne (in Deutschland geborene Deutsche, deren Migrationshintergrund aus Eigenschaften der Eltern resultiert und nicht mit ihnen in einem Haushalt leben) werden der Bevölkerung ohne Migrationshintergrund zugeordnet.

Die *Tabelle 1.3* stellt seit 2013 Angaben zur beruflichen Weiterbildung von Erwerbspersonen für die deutsche und ausländische Bevölkerung dar. Zu den ausländischen Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind, zählen auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit. Ausländer/-innen gehören zu den Personen mit Migrationshintergrund. Sie können in Deutschland geboren oder zugewandert sein.

Berufliche Weiterbildung in Unternehmen

Die *Tabellen 2.1 und 2.2* informieren über ausgewählte Ergebnisse der Fünften Europäischen Erhebung über die berufliche Weiterbildung in Unternehmen (CVTS5). Es werden das Angebot der Unternehmen an verschiedenen Formen der beruflichen Weiterbildung (Lehrveranstaltungen, geplante Phasen der Weiterbildung am Arbeitsplatz, Job Rotation, Lern- und Qualitätszirkel usw.), die Teilnahmequote der Beschäftigten in Unternehmen mit Lehrveranstaltungen, die Teilnahmestunden an internen und externen Lehrveranstaltungen sowie die Teilnahmestunden je Beschäftigten und Teilnehmenden gezeigt.

Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

Angaben zur Förderung der beruflichen Weiterbildung sind aus den Daten der Bundesagentur für Arbeit (*Tabelle 3.1 bis 3.4*) zu entnehmen, der die Finanzierung der nach dem Sozialgesetzbuch III vorgesehenen individuellen und institutionellen Förderungsprogramme obliegt. Die vorliegenden Daten zeigen die gemeldeten Eintritte in und Austritte aus Maßnahmen zur beruflichen Förderung im Bundesgebiet. Sie sind nicht identisch mit den Personen, die im Berichtszeitraum die Maßnahmen begonnen bzw. beendet haben.

In den *Tabellen 3.1 bis 3.4* werden seit 2014 allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung einschließlich Rehabilitanden dargestellt. Rehabilitanden können nach der Rechtsgrundlage § 115 Nr.3 i.V.m. §§ 81 ff SGB III mit gesonderten Haushaltsmitteln gefördert werden. Die Entscheidung über das Vorliegen eines Rehafalles nach § 19 SGB III trifft die Bundesagentur für Arbeit. Aus fachlich-systematischen Gründen werden die zum Zeitpunkt des Maßnahmeeintritts identifizierten Rehabilitanden in einer eigenen Maßnahmeart "allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung Reha (Reha-aMW)" innerhalb der Systematik der Förderstatistik ausgewiesen.

Um die Förderung der beruflichen Weiterbildung umfassend abzubilden, gibt es eine gemeinsame Berichterstattung, denn alle Teilnehmer an Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung -Rehabilitanden und Nicht-Rehabilitanden- nehmen an den gleichen Maßnahmen mit den gleichen Inhalten und Zielen teil.

Fortbildungsmaßnahmen in Wirtschaftsorganisationen

In den *Tabellen 4.1 und 4.2* werden die Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fortbildungsprüfungen der Industrie- und Handelskammern sowie die Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Meisterprüfungen der Handwerkskammern nachgewiesen. Voraussetzungen für die Zulassung zu einer Meisterprüfung sind in der Regel die erfolgreiche Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf und eine mehrjährige entsprechende Berufstätigkeit.

Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) – bzw. dem sogenannten „Aufstiegs-BAföG“

Die *Tabellen 5.1 bis 5.3* enthalten Angaben zur Anzahl der Geförderten nach Voll- und Teilzeit, Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit sowie zum finanziellen Aufwand, gegliedert nach den Fortbildungsstätten und den Fortbildungszielen. Das AFBG begründet einen individuellen Rechtsanspruch auf Förderung von beruflichen Aufstiegsfortbildungen, d.h. von Meisterkursen oder anderen auf einen vergleichbaren Fortbildungsabschluss vorbereitenden Lehrgängen. Der Abschluss muss über dem Niveau einer Facharbeiter-, Gesellen-, Gehilfenprüfung oder eines Berufsfachschulabschlusses liegen. Das AFBG unterstützt die Erweiterung und den Ausbau beruflicher Qualifizierung und stärkt damit die Fortbildungsmotivation des Fachkräftenachwuchses. Darüber hinaus soll das AFBG Impulse für die Schaffung und den Erhalt von dringend benötigten Arbeits- und Ausbildungsplätzen in neu gegründeten oder übernommenen inländischen Unternehmen geben.

Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland nach der Europäischen Erhebung über das Lernen im Erwachsenenalter (Adult Education Survey (AES))

Ziel der Statistik zum Weiterbildungsverhalten der Bevölkerung auf Basis der Europäischen Erhebung über das Lernen im Erwachsenenalter (Adult Education Survey, kurz AES) ist es, vergleichbare Daten zum Weiterbildungsverhalten in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union vorzulegen. *Tabelle 6.1* umfasst die ermittelte Weiterbildungsbeteiligung nach Lernaktivitäten, darunter die betriebliche Weiterbildung, die individuelle berufsbezogene und die nicht berufsbezogene Weiterbildung sowie das informelle Lernen, in einer Gliederung nach Altersgruppen, Geschlecht sowie nach Erwerbstätigen und Nichterwerbstätigen. In *Tabelle 6.2* wird die Weiterbildungsbeteiligung nach den gleichen Lernaktivitäten wie in *Tabelle 6.1* und dem höchsten Bildungsabschluss der Teilnehmer differenziert. Die hier vorgestellten Gruppen des höchsten Schulabschlusses wurden aus dem sehr differenzierten AES-Fragenprogramm erstellt.

Die jeweils höchsten Schulabschlüsse wurden auf Personenebene wie folgt zusammengefasst: niedrig = Hauptschulabschluss oder darunter; mittel = mittlerer Abschluss; hoch = Fachabitur und darüber. Aufgrund der geringen Basis werden die drei Gruppen, die (a) über gar keinen Schulabschluss verfügen, (b) den Schulabschluss nicht nannten und (c) noch keinen Schulabschluss erworben haben, weil sie derzeit in schulischer Bildung sind, hier nicht aufgeführt. In der *Tabelle 6.3* wird die Weiterbildungsbeteiligung nach den gleichen Lernaktivitäten wie in *Tabelle 6.1* und dem beruflichen Abschluss der Teilnehmer differenziert. In den *Tabellen 6.2* und *6.3* erfolgt die Darstellung nach Geschlecht sowie nach Erwerbstätigen und Nichterwerbstätigen.

Volkshochschulen

Das Angebot der Volkshochschulen mit ihrer Vielzahl von Lehrgängen, Kursen und Arbeitsgemeinschaften, die der allgemeinen und/oder beruflichen Weiterbildung dienen, ist aus den *Tabellen 7.1* und *7.2* zu ersehen.

Statistisches Bundesamt

Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden
www.destatis.de
Infoservice
Telefon: 0611 75-2405
Telefax: 0611 75-3330
www.destatis.de/kontakt

**Statistisches Bundesamt
Zweigstelle Bonn**
Graurheindorfer Straße 198
53117 Bonn
Telefon: 0611 75-1
Telefax: 0611 75-8990/-8991
poststelle@destatis.de

**Statistisches Bundesamt
i-Punkt Berlin**
Friedrichstraße 50
(Checkpoint Charlie)
10117 Berlin
Telefon: 0611 75-9434
Telefax: 0611 75-9430
i-punkt@destatis.de

Statistische Ämter der Länder

**Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg**
Böblinger Straße 68
70199 Stuttgart
Telefon: 0711 641-2866
Telefax: 0711 641-2973
www.statistik-bw.de
vertrieb@stala.bwl.de

**Hessisches
Statistisches Landesamt**
Rheinstraße 35/37
65185 Wiesbaden
Telefon: 0611 3802-802
Telefax: 0611 3802-990
www.statistik.hessen.de
info@statistik.hessen.de

Statistisches Amt Saarland
Virchowstraße 7
66119 Saarbrücken
Telefon: 0681 501-5925
Telefax: 0681 501-5915
www.statistik.saarland.de
presse.statistik@lzd.saarland.de

**Bayerisches Landesamt
für Statistik**
Sankt-Martin-Straße 47
81541 München
Telefon: 089 2119-3205
Telefax: 089 2119-3457
www.statistik.bayern.de
vertrieb@statistik.bayern.de

**Statistisches Amt
Mecklenburg-Vorpommern**
Lübecker Straße 287
19059 Schwerin
Telefon: 0385 588-56040
Telefax: 0385 588-56973
www.statistik-mv.de
statistik.auskunft@statistik-mv.de

**Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen**
Macherstraße 63
01917 Kamenz
Telefon: 03578 33-1910
Telefax: 03578 33-1999
www.statistik.sachsen.de
vertrieb@statistik.sachsen.de

**Amt für Statistik
Berlin-Brandenburg**
Steinstr. 104 - 106
14480 Potsdam
Telefon: 0331 8173-1777
Telefax: 030 9028-4091
www.statistik-berlin-
brandenburg.de info@statistik-
bbb.de

**Landesamt für Statistik
Niedersachsen (LSN)**
Göttinger Chaussee 76
30453 Hannover
Telefon: 0511 9898-1134
Telefax: 0511 9898-4000
www.statistik.niedersachsen.de
auskunft@statistik.niedersachsen.de

**Statistisches Landesamt
Sachsen-Anhalt**
Merseburger Straße 2
06110 Halle (Saale)
Telefon: 0345 2318-0
Telefax: 0345 2318-913
www.statistik.sachsen-anhalt.de
info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Statistisches Landesamt Bremen
An der Weide 14-16
28195 Bremen
Telefon: 0421 361-6070
Telefax: 0421 361-4310
www.statistik.bremen.de
info@statistik.bremen.de

**Information und Technik
Nordrhein-Westfalen**
Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51
40476 Düsseldorf
Telefon: 0211 9449-2495
Telefax: 0211 9449-8000
www.it.nrw.de
statistik-info@it.nrw.de

**Thüringer Landesamt
für Statistik**
Europaplatz 3
99091 Erfurt
Telefon: 0361 37-900
Telefax: 0361 57331-9699
www.statistik.thueringen.de
auskunft@statistik.thueringen.de

**Statistisches Amt für Hamburg
und Schleswig-Holstein Standort
Hamburg**
Steckelhörn 12
20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-1766
Telefax: 040 4296 - 4100
Standort Kiel
Fröbelstraße 15-17
24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-9498
www.statistik-nord.de
info@statistik-nord.de

**Statistisches Landesamt
Rheinland-Pfalz**
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-194444
www.statistik.rlp.de
info@statistik.rlp.de

Nationale Organisationen im Bereich der Bildungsstatistik

Bundesagentur für Arbeit (BA)

Regensburgerstraße 104
90478 Nürnberg
Tel.: 0911 179 – 0
Fax: 0911 179 – 2123
E-Mail: Zentrale@arbeitsagentur.de
Internet: www.arbeitsagentur.de

Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn
Tel.: 0228 107 – 0
Fax: 0228 107 – 2977
E-Mail: zentrale@bibb.de
Internet: www.bibb.de

Deutscher Volkshochschul-Verband e.V. (DVV)

Obere Wilhelmstraße 32
53225 Bonn
Tel.: 0228 97569 – 0
Fax: 0228 97569 – 30
E-Mail: info@dvv-vhs.de
Internet: www.dvv-vhs.de

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen e.V.

Heinemannstraße 12-14
53175 Bonn
Tel.: 0228 3294 – 0
Fax: 0228 3294 – 399
E-Mail: info@die-bonn.de
Internet: www.die-bonn.de

Kantar Public Deutschland

TNS Deutschland GmbH

Landsberger Str. 284
80687 München
Tel.: 089 56000
Fax: 089 5600 – 1313
E-Mail: info.de@kantarpublish.com
Internet: www.kantarpublish.com
www.tns-infratest.com/sofo
www.infratest-politikforschung.de

Zuordnung nationaler Bildungsabschlüsse zur ISCED 2011

ISCED-Stufe Ausrichtung	Unter- kategorie	Bildungsabschlüsse
Niedrig		
ISCED 1 Primarbereich		
ISCED 10 allgemeinbildend	100	Ohne allgemeinbildenden Schulabschluss und ohne beruflichen Abschluss
	100	Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch und ohne beruflichen Abschluss
ISCED 2 Sekundarbereich I		
ISCED 24 allgemeinbildend	244	Hauptschulabschluss/Mittlerer Abschluss/Abschluss der Polytechnischen Oberschule der DDR (POS) und ohne beruflichen Abschluss
	244	Hauptschulabschluss/Mittlerer Abschluss/POS und Anlernausbildung/Berufliches Praktikum
	244	Hauptschulabschluss/Mittlerer Abschluss/POS und Berufsvorbereitungsjahr
	244	Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe und ohne beruflichen Abschluss
ISCED 25 berufsbildend	254	Ohne Hauptschulabschluss und Anlernausbildung/Berufliches Praktikum
	254	Ohne Hauptschulabschluss und Berufsvorbereitungsjahr
Mittel		
ISCED 3 Sekundarbereich II		
ISCED 34 allgemeinbildend	344	Fachhochschulreife/Hochschulreife und ohne beruflichen Abschluss
ISCED 35 berufsbildend	354	Abschluss einer Lehrausbildung
	354	Berufsqualifizierender Abschluss an Berufsfachschulen/Kollegschulen
	353	Abschluss eines kurzen Bildungsganges an einer Ausbildungsstätte/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe
	353	Abschluss des Vorbereitungsdienstes für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung
ISCED 4 Postsekundärer nichttertiärer Bereich		
ISCED 44 allgemeinbildend	444	---
ISCED 45 berufsbildend	454	Fachhochschulreife/Hochschulreife und Abschluss einer Lehrausbildung ¹
	454	Fachhochschulreife/Hochschulreife und berufsqualifizierender Abschluss an Berufsfachschulen/Kollegschulen ¹
	454	Fachhochschulreife/Hochschulreife und Abschluss eines kurzen Bildungsganges an einer Ausbildungsstätte/Schule des Gesundheitswesens ¹
	454	Fachhochschulreife/Hochschulreife und Abschluss des Vorbereitungsdienstes für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung ¹
	454	Fachhochschulreife/Hochschulreife und Abschluss eines 2- oder 3-jährigen Bildungsganges an einer Ausbildungsstätte/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe ¹
	453	Ohne Fachhochschulreife/Hochschulreife und Abschluss eines 2- oder 3-jährigen Bildungsganges an einer Ausbildungsstätte/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe

¹ Zuordnung der vollqualifizierenden beruflichen Programme nach Erwerb einer Studienberechtigung oder mit zusätzlichem Erwerb einer Studienberechtigung zu ISCED 454 nach Definition von Eurostat.

ISCED-Stufe Ausrichtung	Unter- kategorie	Bildungsabschlüsse
Hoch		
ISCED 5 Kurzes tertiäres Bildungsprogramm		
ISCED 54	allgemeinbildend	540 ---
ISCED 55	berufsbildend	550 Abschluss einer Meisterausbildung (nur sehr kurze Vorbereitungskurse bis unter 880 Stunden) ²
ISCED 6 Bachelor- bzw. gleichwertiges Bildungsprogramm		
ISCED 64	akademisch	640 Bachelorabschluss an - Universitäten (wissenschaftlichen Hochschulen), auch: Kunsthochschulen, Pädagogischen Hochschulen, Theologischen Hochschulen - Fachhochschulen, Hochschulen (FH) für angewandte Wissenschaften, Dualen Hochschulen Baden-Württemberg und Thüringen - Verwaltungsfachhochschulen - Berufsakademien 640 Fachhochschulabschluss, auch Ingenieurschulabschluss, Diplom (FH) 640 Diplom (FH) einer Verwaltungsfachhochschule 640 Diplom einer Berufsakademie
ISCED 65	berufsorientiert	650 Abschluss einer Meisterausbildung (Vorbereitungskurse ab 880 Std.) ² 650 Abschluss einer Technikerausbildung oder gleichwertiger Fachschulabschluss 650 Abschluss einer Ausbildungsstätte/ Schule für Erzieher/-innen 650 Abschluss einer Fachschule der DDR 650 Abschluss einer Fachakademie (nur in Bayern)
ISCED 7 Master- bzw. gleichwertiges Bildungsprogramm		
ISCED 74	akademisch	740 Masterabschluss an - Universitäten (wissenschaftlichen Hochschulen), auch: Kunsthochschulen, Pädagogischen Hochschulen, Theologischen Hochschulen - Fachhochschulen, Hochschulen (FH) für angewandte Wissenschaften, Dualen Hochschulen Baden-Württemberg und Thüringen - Verwaltungsfachhochschulen 740 Hochschulabschluss (Diplom (Universität) und entsprechende Abschluss-prüfungen, Künstlerischer Abschluss, Magister, Staatsprüfung, Lehramtsprüfung)
ISCED 75	berufsorientiert	750 ---
ISCED 8 Promotion		
ISCED 84	akademisch	840 Promotion

Erläuterungen zu ausgewählten Unterkategorien (3-Stellern) der ISCED 2011

- 244, 254 Ausreichend zum Abschluss der Bildungsstufe, mit unmittelbarem Zugang zum Sekundarbereich II
- 353 Ausreichend zum Abschluss der Bildungsstufe, ohne unmittelbaren Zugang zum Tertiärbereich [aber eventuell mit mittelbarem Zugang zu ISCED 4]
- 344, 354 Ausreichend zum Abschluss der Bildungsstufe, mit mittelbarem Zugang zum Tertiärbereich [eventuell auch mit unmittelbarem Zugang zu ISCED 4]
- 453 Ausreichend zum Abschluss der Bildungsstufe, ohne unmittelbaren Zugang zum Tertiärbereich
- 454 Ausreichend zum Abschluss der Bildungsstufe, mit mittelbarem Zugang zum Tertiärbereich

Stand: Mikrozensus 2017

² Zuordnung erfolgt über die (Haupt-)Fachrichtung der Meisterausbildung.